



seit 1558

Friedrich-Schiller-Universität Jena

Modulkatalog Bachelor of Arts

952 Linguistik

Ergänzungsfach

Inhaltsverzeichnis

Arab 1.1	Arabisch I	4
Arab 2.5	Sprach- und kulturgeschichtliche Grundlagen der Arabistik	5
BA.AA.SW04	Language and Cognition	7
BA.AA.SW08	Language Acquisition	9
BA.AA.SW09	Introduction to Corpus Linguistics	11
B-GSW-00	Überblick Germanistische Sprachwissenschaft	13
B-GSW-01	Einführung in die Phonetik und Phonologie der deutschen Sprache (Laut)	15
B-GSW-02	Einführung in die Lexikologie (Wort)	17
B-GSW-03	Einführung in die Grammatiktheorie I (Satz I)	19
B-GSW-04	Einführung in die Textlinguistik (Text)	21
B-GSW-05A	Einführung in die diachrone germanistische Sprachwissenschaft	23
B-GSW-06	Sprachtheorie	25
B-GSW-07	Dialektologie	27
B-GSW-08	Linguistische Stilistik	29
B-GSW-09	Theoretische und praktische Phonologie	31
B-GSW-10A	Grammatiktheorie II (Satz II)	33
B-GSW-10B	Problemfelder der deutschen Grammatik (Satz III)	35
B-GSW-10C	Problemfelder der deutschen Grammatik (Satz IV)	37
B-GSW-11	Angewandte Textanalyse	39
B-GSW-12	Einführung in die Computerlinguistik und Sprachtechnologie	41
B-GSW-13	Norm und Varianz	43
B-GSW-13A	Norm und Varianz	45
B-GSW-13B	Wortart und Flexion	47
B-GSW-15	Formen der Erweiterung des deutschen Wortschatzes	49
B-GSW-16	Geschichte der deutschen Sprache	50
BRomF-S1	Basismodul Französische Sprachwissenschaft	52
BRomF-S2	Aufbaumodul Französische Sprachwissenschaft	54
BRomI-A1	Sprachpraxis Italienisch: Niveau A1	56
BRomI-A2	Sprachpraxis Italienisch: Niveau A2	57

BRomI-B1	Sprachpraxis Italienisch: Niveau B1	58
BRomI-B2	Sprachpraxis Italienisch: Niveau B2	59
BRomI-HS	Sprachpraxis Italienisch: Hören und Sprechen	60
BRomI-IT	Sprachpraxis Italienisch: Italienisches Theater	62
BRomI-S1	Basismodul Italienische Sprachwissenschaft	63
BRomI-S2	Aufbaumodul Italienische Sprachwissenschaft	65
BRomI-TP	Sprachpraxis Italienisch: Textproduktion	67
BRomI-ÜB1	Sprachpraxis Italienisch: Übersetzung 1	69
BRomI-ÜB2	Sprachpraxis Italienisch: Übersetzung 2	71
BRomR-A1	Sprachpraxis Rumänisch: Niveau A1	73
BRomR-A2	Sprachpraxis Rumänisch: Niveau A2	74
BRomR-Auf	Aufbaumodul Rumänische Sprache und Kultur	75
BRomR-B1	Sprachpraxis Rumänisch: Niveau B1	77
BRomR-Ein	Einführung in die Rumänische Sprach- und Literaturwissenschaft	78
BRomR-G	Sprachpraxis Rumänisch: Grammatik	79
BRomR-Kon	Rumänische Sprache und Kultur im südosteuropäischen Kontext	80
BRomR-TP	Sprachpraxis Rumänisch: Textproduktion	81
BRomR-ÜB1	Sprachpraxis Rumänisch: Übersetzung 1	83
BRomR-ÜB2	Sprachpraxis Rumänisch: Übersetzung 2	85
BRomS-A1	Sprachpraxis Spanisch: Niveau A1	87
BRomS-A2	Sprachpraxis Spanisch: Niveau A2	88
BRomS-B1	Sprachpraxis Spanisch: Niveau B1	89
BRomS-B2	Sprachpraxis Spanisch: Niveau B2	90
BRomS-PG	Sprachpraxis Spanisch: Phonie und Graphie	91
BRomS-S1	Basismodul Spanische Sprachwissenschaft	93
BRomS-S2	Aufbaumodul Spanische Sprachwissenschaft	95
BRomS-ST	Sprachpraxis Spanisch: Spanisches Theater	97
BRomS-TP	Sprachpraxis Spanisch: Textproduktion	98
BRomS-ÜB1	Sprachpraxis Spanisch: Übersetzen 1 (Spanisch-Deutsch)	100
BRomS-ÜB2	Sprachpraxis Spanisch: Übersetzen 2 (Deutsch-Spanisch I)	102
BRomS-ÜB3	Sprachpraxis Spanisch: Übersetzen 3 (Deutsch-Spanisch II)	104
BSLAW 10.1	Basismodul Tschechisch (Grundkurs a)	106
BSLAW 10.2	Basismodul Tschechisch (Grundkurs b)	107
BSLAW3.1a	Basismodul Grundbegriffe der Linguistik für Slawisten I Vorlesung	108
BSLAW3.1b	Basismodul Grundbegriffe der Linguistik für Slawisten I Seminar	109
BSLAW4.1a	Aufbaumodul Linguistische Arbeitsfelder Vorlesung	110
BSLAW4.1b	Aufbaumodul Linguistische Arbeitsfelder Seminar	111
BSLAW 9.1	Russische Sprachvermittlung - Lesen, Sprechen, Schreiben (Grundkurs I a (1))	112
BSLAW 9.2	Russische Sprachvermittlung - Hören und Sprechen (Grundkurs I a (2))	114
BSLAW 9.3	Russische Sprachvermittlung - Lesen, Sprechen, Schreiben (Grundkurs I b (1))	116

BSLAW 9.4	Russische Sprachvermittlung - Hören und Sprechen (Grundkurs I b (2))	118
IDG BM 1	Einführung in die Sprachwissenschaft	120
IDG BM 5	Eurolinguistik	122
IDG BM 6	Altindische Sprachwissenschaft	124
IDG BM 7	Germanische Sprachwissenschaft	125
IDG BM 8	Anatolische Sprachwissenschaft	127
Kauk-BA-1	Einführung in die Kaukasiologie	128
Kauk-BA-2	Einführung in die kaukasische Sprachwissenschaft	129
Kauk-SK-1	Georgisch I	131
Kauk-SK-2	Georgisch II	132
Kauk-SK-3	Georgisch III	133
Kauk-SK-4	Georgisch IV	134
	Abkürzungen	135

Hinweis : Prüfungstermine, Prüfungen sowie die den Prüfungen zugeordneten Lehrveranstaltungen (Prüfungsvoraussetzungen) werden in dieser PDF-Version des Modulkatalogs nicht mit ausgegeben. Informieren Sie sich hierzu im Modulkatalog im Friedolin. Prüfungstermine, Prüfungen sowie die den Prüfungen zugeordneten Lehrveranstaltungen können nach der Auswahl von Abschluss, Studiengang bzw -fach und Modul unter der Funktion "Alle Modulbeschreibungen ansehen" von jedem, erfolgreich angemeldeten, Nutzer in Friedolin eingesehen werden. Unmittelbar eingearbeitete Änderungen werden dort zeitnah dargestellt. An der FSU Jena immatrikulierte Studenten der betreffenden Abschlüsse können eine, auf den jeweiligen Studiengang bezogene, Ansicht der Modulbeschreibungen unter der Funktion "Meine Modulbeschreibungen" einsehen.

Modul Arab 1.1 Arabisch I	
Modulnummer/-code	Arab 1.1
Modultitel (deutsch)	Arabisch I
Modultitel (englisch)	Arabic language I
Modulverantwortlicher	Dr. Fadel
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	004 B.A. Altertumswissenschaften Kernfach: keine 010 B.A. Arabistik Kernfach: keine 010 B.A. Arabistik Ergänzungsfach: keine 180 B.A. Kaukasiologie Ergänzungsfach: keine 622 B.A. Sprachen u. Kulturen d. Vord. Orients, Schwerp. Altorientalistik - KF&EF: keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	004 B.A. Altertumswissenschaften Kernfach: keine 010 B.A. Arabistik Kernfach: Arab 1.2 010 B.A. Arabistik Ergänzungsfach: Arab 1.2 180 B.A. Kaukasiologie Ergänzungsfach: Arab 1.2 622 B.A. Sprachen u. Kulturen d. Vord. Orients, Schwerp. Altorientalistik - KF&EF: Arab 1.2
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	004 B.A. Altertumswissenschaften Kernfach: Wahlpflichtmodul 010 B.A. Arabistik Kernfach: Pflichtmodul 010 B.A. Arabistik Ergänzungsfach: Pflichtmodul 180 B.A. Kaukasiologie Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul 622 B.A. Sprachen u. Kulturen d. Vord. Orients, Schwerp. Altorientalistik - KF&EF: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	S I; S II; T
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 120 h 180 h
Inhalte	Arabische Schrift, Grundzüge der Phonologie, Grundlagen der Morphologie des Nomens und des Verbums.
Lern- und Qualifikationsziele	Aneignung grundlegender Fertigkeiten und Kenntnisse des Lesens, Hörens und Schreibens der arabischen Sprache, passive Beherrschung der grammatikalischen Grundstrukturen.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige Teilnahme, aktive Vorbereitung des Unterrichts, ggf. Teilnahme an einem begleitenden Tutorium.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Klausur (90 Min.)
Empfohlene Literatur	k. A.

Modul Arab 2.5 Sprach- und kulturgeschichtliche Grundlagen der Arabistik	
Modulnummer/-code	Arab 2.5
Modultitel (deutsch)	Sprach- und kulturgeschichtliche Grundlagen der Arabistik
Modultitel (englisch)	Linguistic, cultural, and historical elements of Arabic studies
Modulverantwortlicher	Prof. Nebes
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	010 B.A. Arabistik Kernfach: Teilnahme an Arab 1.2 010 B.A. Arabistik Ergänzungsfach: Teilnahme an Arab 1.2 180 B.A. Kaukasiologie Ergänzungsfach: keine 622 B.A. Sprachen u. Kulturen d. Vord. Orients, Schwerp. Altorientalistik - KF&EF: keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	010 B.A. Arabistik Kernfach: Arab 3.6 (Fachspezifische Schlüsselqualifikationen) 010 B.A. Arabistik Ergänzungsfach: keine 180 B.A. Kaukasiologie Ergänzungsfach: keine 622 B.A. Sprachen u. Kulturen d. Vord. Orients, Schwerp. Altorientalistik - KF&EF: keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	010 B.A. Arabistik Kernfach: Wahlpflichtmodul 010 B.A. Arabistik Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul 180 B.A. Kaukasiologie Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul 622 B.A. Sprachen u. Kulturen d. Vord. Orients, Schwerp. Altorientalistik - KF&EF: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	S (2 SWS), V (1 SWS)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 45 h 105 h
Inhalte	Einbettung des Arabischen in seinen geographischen, historischen und sprachgeschichtlichen Kontext. Grundzüge der Verbreitung und Struktur der semitischen Sprachen unter besonderer Berücksichtigung der Sprachen der Arabischen Halbinsel. Einführung in die fachspezifische Methodik wissenschaftlichen Arbeitens der Arabistik und Semitistik.

Lern- und Qualifikationsziele	Basiswissen über die Klassifizierung der semitischen Sprachen; fachübergreifende und fachspezifische Kenntnisse des wissenschaftlichen Arbeitens. Darin enthalten sind allgemeine Grundlagen des Bibliographierens, Umgang mit schriftlichen Quellen, korrekte Transliteration semitischer Textzitate sowie Regeln für das Verfassen wissenschaftlicher Arbeiten. 010 B.A. Arabistik Kernfach: Es besteht die Möglichkeit, mit einem Referat 2,5 ECTS der fachspezifischen Schlüsselqualifikationen zu erlangen, vgl. Modul Arab 3.6.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige Teilnahme, aktive Vorbereitung des Unterrichts, Übernahme eines Kurzreferates, wissenschaftliche Transkription eines arabischen Textes (1 Seite).
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Hausarbeit
Empfohlene Literatur	k. A.

Modul BA.AA.SW04 Language and Cognition	
Modulnummer/-code	BA.AA.SW04
Modultitel (deutsch)	Language and Cognition
Modultitel (englisch)	Language and Cognition
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Holger Diessel
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	608 BA-Kern- und Ergänzungsfach ANG/AMK: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Introduction to Linguistics 952 BA-Ergänzungsfach Linguistik: siehe § 6 der Studienordnung des Bachelor-Ergänzungsfachs Linguistik 184 MA Wirtschaftspädagogik: keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	608 BA-Kern- und Ergänzungsfach ANG/AMK, 952 BA-Ergänzungsfach Linguistik, 184 MA Wirtschaftspädagogik (ergänzend): entweder für BA-Kernfach ANG/AMK oder BA-Ergänzungsfach Linguistik verwendbar, sofern diese Kombination vorliegt
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	608 B.A. Anglistik/Amerikanistik Kernfach/Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	VL
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 30 h 120 h
Inhalte	Das Modul bietet einen Überblick über zentrale Themengebiete in der funktional-kognitiven Linguistik: Kategorisierung, funktional-kognitive Grammatik, kognitive Aspekte des Erstspracherwerbs, kognitive Aspekte des Sprachwandels, kognitive Erklärungen für sprachliche Universalien.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen · verschiedene Theorien der Kategorisierung, · funktional-kognitive Modelle der Grammatik und des Sprachwandels, · sprachpsychologischen Theorien des Spracherwerbs, · kognitive Erklärungen für sprachliche Universalien. Die Studierenden haben die Fähigkeit · verschiedene Themengebiete der kognitiven Linguistik zu einander in Beziehung zu setzen, · theoretische Modelle und empirische Studien aufeinander zu beziehen.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	keine

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Klausur
Empfohlene Literatur	k. A.
Unterrichtssprache	Englisch

Modul BA.AA.SW08 Language Acquisition	
Modulnummer/-code	BA.AA.SW08
Modultitel (deutsch)	Language Acquisition
Modultitel (englisch)	Language Acquisition
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Holger Diessel
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	608 BA-Kern- und Ergänzungsfach ANG/AMK: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Introduction to Linguistics 008 LG und LR Englisch: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Introduction to Linguistics 952 BA-Ergänzungsfach Linguistik: siehe § 6 der Studienordnung des Bachelor-Ergänzungsfachs Linguistik 184 MA Wirtschaftspädagogik: keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	608 BA-Kern- und Ergänzungsfach ANG/AMK, 008 LG und LR Englisch, 952 BA-Ergänzungsfach Linguistik, 184 MA Wirtschaftspädagogik (ergänzend): entweder für BA-Kernfach ANG/AMK oder BA-Ergänzungsfach Linguistik verwendbar, sofern diese Kombination vorliegt
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	608 B.A. Anglistik/Amerikanistik Kernfach/Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul 008 LG und LR Englisch: Wahlpflichtmodul (Wahlpflichtbereich Linguistik/Literaturwissenschaft I)
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	unregelmäßig, siehe gegebenenfalls zusätzliche Informationen
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	S
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 30 h 120 h
Inhalte	Das Modul befasst sich mit zentralen Phänomenen im Erst- und Zweitspracherwerb und bietet eine Einführung in korpuslinguistische Methoden in der Spracherwerbsforschung.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen · verschiedene theoretische Modelle des Spracherwerbs, · typische Fehler und Entwicklungsverläufe im Erst- und Zweitspracherwerb, · sprachpsychologische Mechanismen des Spracherwerbs. Die Studierenden haben die Fähigkeit · mit Korpusdaten zum Erst- und Zweitspracherwerb zu arbeiten, · Spracherwerbsdaten quantitativ auszuwerten, · die Ursachen für Fehler und Entwicklungsverläufe im Spracherwerb zu analysieren.

Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben und Tests, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Hausarbeit
Zusätzliche Informationen zum Modul	Häufigkeit des Angebots (Zyklus): mindestens jedes 3. Semester 008 LG und LR Englisch: Die Prüfungsleistung dieses Moduls, sofern es gewählt wurde, geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches Englisch ein.
Empfohlene Literatur	k. A.
Unterrichtssprache	Englisch

Modul BA.AA.SW09 Introduction to Corpus Linguistics	
Modulnummer/-code	BA.AA.SW09
Modultitel (deutsch)	Introduction to Corpus Linguistics
Modultitel (englisch)	Introduction to Corpus Linguistics
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Holger Diessel
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	608 BA-Kern- und Ergänzungsfach ANG/AMK: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Introduction to Linguistics 008 LG und LR Englisch: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Introduction to Linguistics 952 BA-Ergänzungsfach Linguistik: siehe § 6 der Studienordnung des Bachelor-Ergänzungsfachs Linguistik 184 MA Wirtschaftspädagogik
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	608 BA-Kern- und Ergänzungsfach ANG/AMK, 008 LG und LR Englisch, 952 BA-Ergänzungsfach Linguistik, 184 MA Wirtschaftspädagogik (ergänzend): entweder für BA-Kernfach ANG/AMK oder BA-Ergänzungsfach Linguistik verwendbar, sofern diese Kombination vorliegt
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	608 B.A. Anglistik/Amerikanistik Kernfach/Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul 008 LG und LR Englisch: Wahlpflichtmodul (Wahlpflichtbereich Linguistik/Literaturwissenschaft I)
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	unregelmäßig, siehe gegebenenfalls zusätzliche Informationen
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	S
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 30 h 120 h
Inhalte	Das Modul bietet eine Einführung in die Korpuslinguistik. Dabei geht es sowohl um die Vermittlung von Methodenkenntnissen als auch um die Analyse und Interpretation von quantitativen Korpusdaten.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen · die Struktur und den Aufbau einiger elektronischer Korpora des Englischen (z.B. British National Corpus, International Corpus of English), · grundlegende Konzepte der häufigkeitsbasierten Sprachanalyse: Kollokationen, Idiome, Konstruktionen. Die Studierenden haben die Fähigkeit · mit großen elektronischen Korpora zu arbeiten, · Phänomene der englischen Grammatik und Lexikologie mit Hilfe von korpuslinguistischen Methoden zu analysieren, · quantitative Unterschiede zwischen mündlichen und schriftlichen Diskursformen des Englischen zu beschreiben.

Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme (Aufgaben und Tests, deren Art und Umfang zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben werden)
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Hausarbeit oder Klausur
Zusätzliche Informationen zum Modul	Häufigkeit des Angebots (Zyklus): mindestens jedes 3. Semester 008 LG und LR Englisch: Die Prüfungsleistung dieses Moduls, sofern es gewählt wurde, geht in die Berechnung der Fachendnote des Prüfungsfaches Englisch ein.
Empfohlene Literatur	k. A.
Unterrichtssprache	Englisch

Modul B-GSW-00 Überblick Germanistische Sprachwissenschaft	
Modulnummer/-code	B-GSW-00
Modultitel (deutsch)	Überblick Germanistische Sprachwissenschaft
Modultitel (englisch)	Survey of Germanic Linguistics
Modulverantwortlicher	N.N. / Dr. Manfred Consten
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	767 Germanistische Sprachwissenschaft Ergänzungsfach: keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	BA-KF oder BA-EF Germanistik oder BA-EF Germanistische Sprachwissenschaft oder BA-EF Linguistik
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	S "Überblick Germanistische Sprachwissenschaft"
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 30 h 120 h
Inhalte	Das Modul gibt methodologische und wissenschafts-theoretische Hintergründe zu den Pflicht- und übrigen Wahlpflichtmodulen der Germanistischen Sprach-wissenschaft, die den Studierenden ein Bewusstsein für die unterschiedlichen Ziele und Methoden der linguistischen Teildisziplinen ermöglichen. Dabei werden folgende Themenbereiche behandelt: 1) Der modulare Charakter menschlicher Sprache; unbegrenzter Output mit begrenztem Zeicheninventar durch Kombinatorik auf mehreren Ebenen als Charakteristikum menschlicher Sprache. 2) Daraus resultierend: Linguistische Beschrei-bungsebenen und -einheiten 3) Erkenntnisinteressen linguistischer Teildisziplinen; deskriptiver vs. präskriptiver Anspruch und Adäquat-heitsebenen; formale, kognitive, funktionale und an-wendungsorientierte Ansätze; diachrone vs. synchrone Sprachwissenschaft. 4) Daraus resultierend: Linguistische Methoden: formal-analytische, introspektive, empirische 5) Die Relevanz linguistischer Teildisziplinen für Studium und Beruf.

Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden sind in der Lage, die Inhalte der linguistischen Einführungsmodule in den Gesamt-zusammenhang des Faches einzuordnen, und haben Kenntnisse der Ziele und Methoden der verschiedenen linguistischen Teildisziplinen. Fachspezifische Schlüsselqualifikationen: z.B. Präsentationstechniken, inhaltliche und formale Ausgestaltung einer wissenschaftlichen Hausarbeit, wissenschaftliches Bibliographieren, Recherchekompetenzen, Umgang mit fremdsprachiger Fachliteratur
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige Teilnahme
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Hausarbeit (100%)

Modul B-GSW-01 Einführung in die Phonetik und Phonologie der deutschen Sprache (Laut)	
Modulnummer/-code	B-GSW-01
Modultitel (deutsch)	Einführung in die Phonetik und Phonologie der deutschen Sprache (Laut)
Modultitel (englisch)	Introduction to the the phonetics and phonology of German
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Adrian Simpson
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	067 LG/LR Deutsch: keine 667 B.A. Germanistik Kernfach: keine 667 B.A. Germanistik Ergänzungsfach: keine 767 B.A. Germanistische Sprachwissenschaft Ergänzungsfach: keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	067 LG/LR Deutsch: Voraussetzung für B-GSW-09, B-GSW-11, B-GSW-12, B-GSW-15 und B-GSW-16 667 B.A. Germanistik Kernfach: B-GSW-09, B-GSW-11 und BGSW-12 667 B.A. Germanistik Ergänzungsfach: B-GSW-09, B-GSW-11 und BGSW-12 767 B.A. Germanistische Sprachwissenschaft Ergänzungsfach: B-GSW-09, B-GSW-11 und BGSW-12
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	067 LG und LR Deutsch: Pflichtmodul 667 B.A. Germanistik Kernfach: 667 B.A. Germanistik Ergänzungsfach: 767 B.A. Germanistische Sprachwissenschaft Ergänzungsfach: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	VL "Einführung in die Phonetik und Phonologie der deutschen Sprache" (15 Stunden) S "Einführung in die Phonetik und Phonologie der deutschen Sprache" (30 Stunden)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 45 h 105 h
Inhalte	Segmentale und prosodische Aspekte des Standarddeutschen; Reduktion, Assimilation, Koartikulation in verschiedene Stilebenen; phonetische und phonemische Transkription

Lern- und Qualifikationsziele	Grundkenntnisse auf dem Gebiet der standarddeutschen Phonetik und Phonologie sowie der Struktur und Entwicklung des phonetischen und phonologischen Systems; Überblick über Theorien und Methoden der phonetischen und phonologischen Beschreibungs- und Analysemethoden.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige Teilnahme in Vorlesung und Seminar; Bestehen eines Transkriptionstests
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Abschlussklausur (100%)

Modul B-GSW-02 Einführung in die Lexikologie (Wort)	
Modulnummer/-code	B-GSW-02
Modultitel (deutsch)	Einführung in die Lexikologie (Wort)
Modultitel (englisch)	An introduction to the lexicology (word)
Modulverantwortlicher	HD Dr. Christine Römer
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	067 LG/LR Deutsch: keine 667 B.A. Germanistik Kernfach: keine 667 B.A. Germanistik Ergänzungsfach: keine 767 B.A. Germanistische Sprachwissenschaft Ergänzungsfach: keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	067 LG/LR Deutsch: Voraussetzung für Module B-GSW-04, B-GSW-08, B-GSW-11, B-GSW-12, B-GSW-15 und B-GSW-16 667 B.A. Germanistik Kernfach: B-GSW-04, B-GSW-08, B-GSW-11 und B-GSW-12 667 B.A. Germanistik Ergänzungsfach: B-GSW-04, B-GSW-08, B-GSW-11 und B-GSW-12 767 B.A. Germanistische Sprachwissenschaft Ergänzungsfach: B-GSW-04, B-GSW-08, B-GSW-11 und B-GSW-12
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	067 LG und LR Deutsch: Pflichtmodul 667 B.A. Germanistik Kernfach: Pflichtmodul 667 B.A. Germanistik Ergänzungsfach: Pflichtmodul 767 B.A. Germanistische Sprachwissenschaft Ergänzungsfach: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	Vorlesung (15h) + Seminar (30h); Selbststudium (ggf. mit Tutorium)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load):	150 h
- Präsenzstunden und	45 h
- Selbststudium :	105 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	

Inhalte	Das Modul vermittelt einen breiten Überblick über die germanistische Lexikologie und erfasst die Teilgebiete Wortschatzkunde, Wortbildung und lexikalische Semantik. Die Charakterisierung des deutschen Wortschatzes und Methoden seiner Beschreibung stehen im Zentrum. Damit eignen sich die Studierenden Kenntnisse über eine zentrale Komponente der deutschen Sprache an.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über Kenntnisse zu den semiotischen, kognitiven, sozialen und kulturellen Charakteristika des deutschen Wortschatzes sowie über die Strukturierung des Wortschatzes und der Lexeme. Ein wesentliches Qualifikationsziel ist der Erwerb der Fähigkeit, die deutschen Lexeme auf allen Sprachsystemebenen analysieren und adäquat einsetzen zu können.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme an den Veranstaltungen
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Abschlussklausur (100%)
Empfohlene Literatur	Ch. Römer/B. Matzke: Lexikologie des Deutschen. narr studienbücher(neueste Auflage)

Modul B-GSW-03 Einführung in die Grammatiktheorie I (Satz I)	
Modulnummer/-code	B-GSW-03
Modultitel (deutsch)	Einführung in die Grammatiktheorie I (Satz I)
Modultitel (englisch)	Introduction to Grammar Theory I (Syntax I)
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Peter Gallmann
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	067 LG/LR Deutsch: keine 667 B.A. Germanistik Kernfach: keine 667 B.A. Germanistik Ergänzungsfach: keine 767 B.A. Germanistische Sprachwissenschaft Ergänzungsfach: keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	067 LG/LR Deutsch: Voraussetzung für die Module B-GSW-10, B-GSW-11, B-GSW-12, B-GSW-13, B-GSW-15 und B-GSW-16 667 B.A. Germanistik Kernfach: B-GSW-10, B-GSW-11, B-GSW-12, B-GSW-13A und B-GSW-13B 667 B.A. Germanistik Ergänzungsfach: B-GSW-10, B-GSW-11, B-GSW-12, B-GSW-13A und B-GSW-13B 767 B.A. Germanistische Sprachwissenschaft Ergänzungsfach: B-GSW-10, B-GSW-11, B-GSW-12, B-GSW-13A und B-GSW-13B
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	067 LG und LR Deutsch: Pflichtmodul 667 B.A. Germanistik Kernfach: Pflichtmodul 667 B.A. Germanistik Ergänzungsfach: Pflichtmodul 767 B.A. Germanistische Sprachwissenschaft Ergänzungsfach: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	-VL oder Lektürekurs -S -Tutorium
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 45 h 105 h
Inhalte	Überblick über die deutsche Grammatik im Bereich der Syntax. Die Veranstaltung stützt sich hauptsächlich auf eine systematisierte Version der traditionellen Grammatik. Darüber hinaus wird auch ein Ausblick auf die wissenschaftliche Grammatik geboten.

Lern- und Qualifikationsziele	Sicherung der Grundlagenkenntnisse im Bereich Grammatik mit Schwerpunkt Satzgliedlehre und Phrasenstruktur. Darüber hinaus erwerben die Studierenden anhand zahlreicher exemplarischer Übungen die Fähigkeit, syntaktische Einheiten unter unterschiedlichen Perspektiven zu analysieren.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige Teilnahme an Vorlesung und Seminar; Bestehen eines Tests zur Wort- und Formenlehre
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Abschlussklausur (100%)
Zusätzliche Informationen zum Modul	
Empfohlene Literatur	Duden-Grammatik (jeweils neuste Auflage)

Modul B-GSW-04 Einführung in die Textlinguistik (Text)	
Modulnummer/-code	B-GSW-04
Modultitel (deutsch)	Einführung in die Textlinguistik (Text)
Modultitel (englisch)	Introduction to text linguistics ("text")
Modulverantwortlicher	Institutsdirektor
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	067 LG/LR Deutsch: Modul B-GSW-02 667 B.A. Germanistik Kernfach: Modul B-GSW-02 667 B.A. Germanistik Ergänzungsfach: Modul B-GSW-02 767 B.A. Germanistische Sprachwissenschaft Ergänzungsfach: Modul B-GSW-02
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	067 LG/LR Deutsch: Voraussetzung für B-GSW-11, B-GSW-12, B-GSW-15 und B-GSW-16 667 B.A. Germanistik Kernfach: B-GSW-11 und B-GSW-12 667 B.A. Germanistik Ergänzungsfach: B-GSW-11 und B-GSW-12 767 B.A. Germanistische Sprachwissenschaft Ergänzungsfach: B-GSW-11 und B-GSW-12
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	067 LG und LR Deutsch: Pflichtmodul 667 B.A. Germanistik Kernfach: Pflichtmodul 667 B.A. Germanistik Ergänzungsfach: Pflichtmodul 767 B.A. Germanistische Sprachwissenschaft Ergänzungsfach: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	1 Seminar
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 30 h 120 h

Inhalte	Im Seminar werden Methoden und Modelle der modernen Textanalyse vermittelt. Die Studierenden werden in die Lage versetzt, mit Hilfe textlinguistischer Methoden komplexe sprachliche Äußerungen in Bezug auf Informationsstruktur, Kohärenz, Sprecherstrategien sowie kognitive Verarbeitungsprozesse zu analysieren. Diese exemplarischen Analysen befähigen dazu, Textkompetenz qualifiziert anzuwenden, zu beurteilen und zu vermitteln; sie bilden die Voraussetzung für alle weiteren (hermeneutischen, kognitions- und literaturwissenschaftlichen) Interpretationsprozesse.
Lern- und Qualifikationsziele	Erwerb von fundierten Kenntnissen im Bereich der linguistischen Textanalyse. Die Studierenden gewinnen einen Überblick über Theorien und Methoden der Textlinguistik, kognitiven Semantik und Pragmatik. Darüber hinaus erwerben sie sich anhand von zahlreichen exemplarischen Übungen die Fähigkeit, eigenständig textlinguistische Analysen durchzuführen.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige aktive Teilnahme
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Abschlussklausur (100%)

Modul B-GSW-05A Einführung in die diachrone germanistische Sprachwissenschaft	
Modulnummer/-code	B-GSW-05A
Modultitel (deutsch)	Einführung in die diachrone germanistische Sprachwissenschaft
Modultitel (englisch)	Introduction into historical germanistic linguistics
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Eckhard Meineke
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	067 LG/LR Deutsch: keine 667 B.A. Germanistik Kernfach: keine 667 B.A. Germanistik Ergänzungsfach: keine 767 B.A. Germanistische Sprachwissenschaft Ergänzungsfach: keine
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	067 LG Deutsch: Voraussetzung für Module B-GSW-11, B-GSW-15 und B-GSW-16, B-GLW-04-1 oder B-GLW-04-2 667 B.A. Germanistik Kernfach: Voraussetzung für Module B-GSW-11, B-GSW-15 und B-GSW-16, IDG BM 7, B-GLW-04-1 oder B-GLW-04-2 667 B.A. Germanistik Ergänzungsfach: Voraussetzung für Module B-GSW-11, B-GSW-15 und B-GSW-16, B-GLW-04-1 oder B-GLW-04-2767 B.A. Germanistische Sprachwissenschaft Ergänzungsfach: Voraussetzung für Module B-GSW-11, B-GSW-15 und B-GSW-16, IDG BM 7
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	067 LG Deutsch: Pflichtmodul 667 B.A. Germanistik Kernfach: Pflichtmodul 667 B.A. Germanistik Ergänzungsfach: Pflichtmodul 767 B.A. Germanistische Sprachwissenschaft Ergänzungsfach: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	Seminar
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load):	150 h
- Präsenzstunden und	30 h
- Selbststudium :	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	

Inhalte	1. Einführung in die indogermanischen und germanischen Grundlagen des Deutschen 2. Erarbeitung der morphologischen Systeme Hauptwortarten 3. Erarbeitung der Verhältnisse Konsonantismus und Vokalismus in den frühesten Sprachstufen des Deutschen
Lern- und Qualifikationsziele	Lernziele: Erwerb von Kenntnissen bezüglich der morphologischen Systeme der Hauptwortarten und der grundlegenden Verhältnisse im Konsonantismus und Vokalismus in den frühesten Sprachstufen des Deutschen, Althochdeutsch und Mittelhochdeutsch, wozu ausgewählte Quellentexte herangezogen werden. Dabei wird zugleich die Überlieferung des ältesten Deutsch in ihrem geschichtlichen Zusammenhang vorgestellt. Qualifikationsziele: Kenntnisse der Grundstrukturen des Althochdeutschen und Mittelhochdeutschen mit Transferleistungen für die gegenwartsbezogene Sprachanalyse und die Lektüre mittelalterlicher deutscher Literatur; Verstehen der deutschen Sprache als historisch gewordene, existierende und funktionierende Größe.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige Teilnahme
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Abschlussklausur (100%)
Zusätzliche Informationen zum Modul --	
Empfohlene Literatur	Rolf Bergmann, Peter Pauly und Claudine Moulin-Fankhänel: Alt- und Mittelhochdeutsch. Arbeitsbuch zur Grammatik der älteren deutschen Sprachstufen und zur deutschen Sprachgeschichte. 7., überarbeitete Auflage, Göttingen 2007; Rudolf Schützeichel: Althochdeutsches Wörterbuch, 6. A. Tübingen 2006. Weitere Literatur wird im Seminar bekanntgegeben.
Unterrichtssprache	--

Modul B-GSW-06 Sprachtheorie	
Modulnummer/-code	B-GSW-06
Modultitel (deutsch)	Sprachtheorie
Modultitel (englisch)	Theory of language
Modulverantwortlicher	HD Dr. Christine Römer
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	667 B.A. Germanistik Kernfach: keine 667 B.A. Germanistik Ergänzungsfach: keine 767 B.A. Germanistische Sprachwissenschaft Ergänzungsfach: keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	667 B.A. Germanistik Kernfach: keine 667 B.A. Germanistik Ergänzungsfach: keine 767 B.A. Germanistische Sprachwissenschaft Ergänzungsfach: keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	667 B.A. Germanistik Kernfach: Wahlpflichtmodul 667 B.A. Germanistik Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul 767 B.A. Germanistische Sprachwissenschaft Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	Vorlesung + Kolloquia
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 30 h 120 h
Inhalte	Das Modul zeigt die Inhalte und Methoden der Schulen und Frameworks der neueren Sprachwissenschaft auf. Zentrale Gegenstände und Methoden der theoretischen und angewandten Linguistik werden bekannt gemacht.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über Kenntnisse der Objekte, Modelle und Theorien zur Sprachbeschreibung. Der Sinn von Modellbildungen und Abstraktionen für die Sprachbeschreibung wird einsichtig gemacht. Die Studierenden sind in der Lage, linguistische Publikationen und die in ihnen vertretenen Positionen wissenschaftstheoretisch einzuordnen. Fachspezifische Schlüsselqualifikationen: z.B. Präsentationstechniken, inhaltliche und formale Ausgestaltung einer wissenschaftlichen Hausarbeit, wissenschaftliches Bibliographieren, Recherchekompetenzen, Umgang mit fremdsprachiger Fachliteratur
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme an den Veranstaltungen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Abschlussklausur (100%)

Empfohlene Literatur	k. A.
Unterrichtssprache	k. A.

Modul B-GSW-07 Dialektologie	
Modulnummer/-code	B-GSW-07
Modultitel (deutsch)	Dialektologie
Modultitel (englisch)	Dialectology
Modulverantwortlicher	Dr. S. Wiegand
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	667 B.A. Germanistik Kernfach: keine 667 B.A. Germanistik Ergänzungsfach: keine 767 B.A. Germanistische Sprachwissenschaft Ergänzungsfach: keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	667 B.A. Germanistik Kernfach: keine 667 B.A. Germanistik Ergänzungsfach: keine 767 B.A. Germanistische Sprachwissenschaft Ergänzungsfach: keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	667 B.A. Germanistik Kernfach: Wahlpflichtmodul 667 B.A. Germanistik Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul 767 B.A. Germanistische Sprachwissenschaft Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	Seminar
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 30 h 120 h
Inhalte	Das Modul gibt einen Überblick über die Inhalte und Methoden der modernen Lexikographie. Die Charakteristika der deutschen Mundarten und des Thüringischen Dialektgebiets werden erarbeitet.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden erwerben Kenntnisse über die dialektale Gliederung des deutschen Sprachraumes und die relevanten sprachlichen Dialektmerkmale. Sie werden qualifiziert, die wesentlichen lexikographischen und soziolinguistischen Beschreibungsmethoden anzuwenden. Fachspezifische Schlüsselqualifikationen: z.B. Präsentationstechniken, inhaltliche und formale Ausgestaltung einer wissenschaftlichen Hausarbeit, wissenschaftliches Bibliographieren, Recherchekompetenzen, Umgang mit fremdsprachiger Fachliteratur
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme an den Veranstaltungen.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Modulklausur (90 Minuten) oder mündliche Prüfung (30 Minuten) oder Hausarbeit (100%) . Die Prüfungsart richtet sich nach der Teilnehmerzahl (ab 30 Teilnehmern Klausur). Die Prüfungsart wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.
Empfohlene Literatur	k. A.
Unterrichtssprache	k. A.

Modul B-GSW-08 Linguistische Stilistik	
Modulnummer/-code	B-GSW-08
Modultitel (deutsch)	Linguistische Stilistik
Modultitel (englisch)	Linguistic Stylistics
Modulverantwortlicher	Institutsdirektor
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	667 B.A. Germanistik Kernfach: B-GSW-02 667 B.A. Germanistik Ergänzungsfach: B-GSW-02 767 B.A. Germanistische Sprachwissenschaft Ergänzungsfach: B-GSW-02
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	667 B.A. Germanistik Kernfach: keine 667 B.A. Germanistik Ergänzungsfach: keine 767 B.A. Germanistische Sprachwissenschaft Ergänzungsfach: keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	667 B.A. Germanistik Kernfach: Wahlpflichtmodul 667 B.A. Germanistik Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul 767 B.A. Germanistische Sprachwissenschaft Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	1 Seminar
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 30 h 120 h
Inhalte	In diesem anwendungsorientierten Seminar werden die Analysekategorien und -methoden der linguistischen Stilistik vermittelt und ausführlich erprobt und die der Textlinguistik vertiefend angewandt. Dabei werden authentische massenmediale (z. B. journalistische und politische), literarische und fachsprachliche Texte untersucht. Analysiert werden die lexikalischen und syntaktischen Charakteristika des Textes (z. B. konnotierte Lexik, Einsatz von Stilfiguren etc.), die in ihrer Gesamtheit den spezifischen Textstil und das pragmatische Wirkungspotenzial konstituieren. Dabei werden persuasive Strategien wie Perspektivierung, Evaluierung und Emotionalisierung aufgezeigt.
Lern- und Qualifikationsziele	Erwerb von vertieften Kenntnissen zu den Analysekategorien und -methoden der linguistischen Stilistik und Textlinguistik sowie deren Anwendung bei der Analyse authentischer Exemplare unterschiedlichster Textsorten. Die Studierenden werden zur umfassenden stilistischen und textlinguistischen Analyse und Beurteilung komplexer Texteigenschaften befähigt. Fachspezifische Schlüsselqualifikationen: z.B. Präsentationstechniken, inhaltliche und formale Ausgestaltung einer wissenschaftlichen Hausarbeit, wissenschaftliches Bibliographieren, Recherchekompetenzen, Umgang mit fremdsprachiger Fachliteratur

Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige aktive Teilnahme
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Abschlussklausur (100%)
Empfohlene Literatur	k. A.
Unterrichtssprache	k. A.

Modul B-GSW-09 Theoretische und praktische Phonologie	
Modulnummer/-code	B-GSW-09
Modultitel (deutsch)	Theoretische und praktische Phonologie
Modultitel (englisch)	Theoretical and practical phonology
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Adrian Simpson
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	Voraussetzung für die Module Sprewi-05, Sprewi-08 und 09 empfohlen
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	667 B.A. Germanistik Kernfach: Wahlpflichtmodul 667 B.A. Germanistik Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul 767 B.A. Germanistische Sprachwissenschaft Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul 652 B.A. Sprechwissenschaft und Phonetik Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 3. Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	VL "Phonologische Theorie" (15 Stunden), S "Theoretische und praktische Phonologie" (30 Stunden)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 45 h 105 h
Inhalte	Unterschied Phonetik/Phonologie; phonetische und phonologische Abstraktion; Systematisierung von sprachspezifischen Lautmustern; phonologische Theorien: Phonemphonologie; distinktive Merkmale; generative Phonologie; praktische Arbeit mit der Phonetik und Phonologie einer unbekannten Sprache
Lern- und Qualifikationsziele	Verständnis für Unterschied zwischen phonetischer und phonologischer Abstraktionsebene; vertiefte Kenntnis der Struktur des phonologischen Systems des Deutschen, Überblick über Theorien und phonologische Beschreibungs- und Analysemethoden; Konstruktion einer Phonologie Fachspezifische Schlüsselqualifikationen: z.B. Präsentationstechniken, inhaltliche und formale Ausgestaltung einer wissenschaftlichen Hausarbeit, wissenschaftliches Bibliographieren, Recherchekompetenzen, Umgang mit fremdsprachiger Fachliteratur
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige Teilnahme in Vorlesung und Seminar; Bearbeitung von Arbeitsblättern
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Abschlussklausur (100 %)

Zusätzliche Informationen zum Modul	Häufigkeit des Angebots (Zyklus): dreisemestrig (wird jeweils aktuell bekannt gegeben)
Empfohlene Literatur	k.A.
Unterrichtssprache	k.A.

Modul B-GSW-10A Grammatiktheorie II (Satz II)	
Modulnummer/-code	B-GSW-10A
Modultitel (deutsch)	Grammatiktheorie II (Satz II)
Modultitel (englisch)	Grammar Theory II (Syntax II)
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Peter Gallmann
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	667 B.A. Germanistik Kernfach: Abschluss des Moduls B-GSW-03 oder Nachweis hinreichender Grammatikkenntnisse 667 B.A. Germanistik Ergänzungsfach: Abschluss des Moduls B-GSW-03 oder Nachweis hinreichender Grammatikkenntnisse 767 B.A. Germanistische Sprachwissenschaft Ergänzungsfach: Abschluss des Moduls B-GSW-03 oder Nachweis hinreichender Grammatikkenntnisse
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	667 B.A. Germanistik Kernfach: keine 667 B.A. Germanistik Ergänzungsfach: keine 767 B.A. Germanistische Sprachwissenschaft Ergänzungsfach: keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	667 B.A. Germanistik Kernfach: Wahlpflichtmodul oder als Ersatz für Pflichtmodul Grammatiktheorie I 667 B.A. Germanistik Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul oder als Ersatz für Pflichtmodul Grammatiktheorie I 767 B.A. Germanistische Sprachwissenschaft Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul oder als Ersatz für Pflichtmodul Grammatiktheorie I
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	VL + S+ T
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 45 h 105 h
Inhalte	Einführung in die wissenschaftliche Grammatik und die Grammatiktheorie. Die Studierenden gewinnen einen Überblick über Theorien und Methoden der wissenschaftlichen Grammatik. Darüber hinaus erwerben sie sich anhand von zahlreichen exemplarischen Übungen die Fähigkeit, eigenständig grammatische Analysen durchzuführen. Die Veranstaltung stützt sich auf die neueren Konzepte der Generativen Grammatik, deren Ziel die Rekonstruktion der menschlichen Sprachfähigkeit ist.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden erwerben die Fähigkeit, eigenständig syntaktische Strukturen unter unterschiedlichen wissenschaftlichen Perspektiven zu analysieren. Fachspezifische Schlüsselqualifikationen: z.B. Präsentationstechniken, inhaltliche und formale Ausgestaltung einer wissenschaftlichen Hausarbeit, wissenschaftliches Bibliographieren, Recherchekompetenzen, Umgang mit fremdsprachiger Fachliteratur

Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige Teilnahme an allen Veranstaltungen
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Abschlussklausur (90 Minuten) oder mündliche Prüfung (30 Minuten) (100%)
Empfohlene Literatur	k.A.
Unterrichtssprache	k.A.

Modul B-GSW-10B Problemfelder der deutschen Grammatik (Satz III)	
Modulnummer/-code	B-GSW-10B
Modultitel (deutsch)	Problemfelder der deutschen Grammatik (Satz III)
Modultitel (englisch)	Problems of German Grammar (Syntax III)
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Peter Gallmann
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	Modul B-GSW-03 oder B-GSW-10A abgeschlossen
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	BA-KF Germanistik oder BA-EF Germanistik oder BA-EF Germanistische Sprachwissenschaft
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	667 B.A. Germanistik Kernfach: Wahlpflichtmodul 767 B.A. Germanistische Sprachwissenschaft Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	S
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 30 h 120 h
Inhalte	Das Modul behandelt verschiedene Problemfelder normativer oder wissenschaftlicher Grammatik. Anhand wechselnder, ausgesuchter Themenbereiche werden ältere wie neuere Grammatikmodelle und Normierungskonzepte kritisch untersucht. Übungsaufgaben schulen die eigene wissenschaftliche Kritikfähigkeit.
Lern- und Qualifikationsziele	Erwerb und Ausbau der Fähigkeiten zum wissenschaftlichen Umgang mit grammatiktheoretischen Fragestellungen. Theoretische und praktische Übertragung des vorhandenen grammatischen Grundwissens auf spezifische Problemfälle in normativer wie wissenschaftlicher Grammatik. Fachspezifische Schlüsselqualifikationen: z.B. Präsentationstechniken, inhaltliche und formale Ausgestaltung einer wissenschaftlichen Hausarbeit, wissenschaftliches Bibliographieren, Recherchekompetenzen, Umgang mit fremdsprachiger Fachliteratur.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige Teilnahme an der Veranstaltung
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Abschlussklausur (100%) oder mündliche Prüfung (100%); Art der Prüfung richtet sich nach dem konkreten Inhalt der Lehrveranstaltung und wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben
Zusätzliche Informationen zum Modul	Häufigkeit des Angebots: jährlich (im Wechsel mit B-GSW-10C)

Empfohlene Literatur	k.A.
Unterrichtssprache	k.A.

Modul B-GSW-10C Problemfelder der deutschen Grammatik (Satz IV)	
Modulnummer/-code	B-GSW-10C
Modultitel (deutsch)	Problemfelder der deutschen Grammatik (Satz IV)
Modultitel (englisch)	Problems of German Grammar (Syntax IV)
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Peter Gallmann
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	Modul B-GSW-03 oder B-GSW-10A abgeschlossen
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	BA-KF Germanistik oder BA-EF Germanistik oder BA-EF Germanistische Sprachwissenschaft oder LA Deutsch (Gymnasium/Regelschule)
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	067 Deutsch LG/ LR, 667 B.A. Germanistik Kern- oder Ergänzungsfach, 767 B.A. Germanistische Sprachwissenschaft Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	S
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 30 h 120 h
Inhalte	Das Modul behandelt verschiedene Problemfelder normativer oder wissenschaftlicher Grammatik. Anhand wechselnder, ausgesuchter Themenbereiche werden ältere wie neuere Grammatikmodelle und Normierungskonzepte kritisch untersucht. Übungsaufgaben schulen die eigene wissenschaftliche Kritikfähigkeit.
Lern- und Qualifikationsziele	Erwerb und Ausbau der Fähigkeiten zum wissenschaftlichen Umgang mit grammatiktheoretischen Fragestellungen. Theoretische und praktische Übertragung des vorhandenen grammatischen Grundwissens auf spezifische Problemfälle in normativer wie wissenschaftlicher Grammatik. Fachspezifische Schlüsselqualifikationen: z.B. Präsentationstechniken, inhaltliche und formale Ausgestaltung einer wissenschaftlichen Hausarbeit, wissenschaftliches Bibliographieren, Recherchekompetenzen, Umgang mit fremdsprachiger Fachliteratur
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige Teilnahme an der Veranstaltung
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Abschlussklausur (100%) oder mündliche Prüfung (100%); Art der Prüfung richtet sich nach dem konkreten Inhalt der Lehrveranstaltung und wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben

Zusätzliche Informationen zum Modul	Häufigkeit des Angebots: jährlich (im Wechsel mit B-GSW-10B)
Empfohlene Literatur	k. A.

Modul B-GSW-11 Angewandte Textanalyse	
Modulnummer/-code	B-GSW-11
Modultitel (deutsch)	Angewandte Textanalyse
Modultitel (englisch)	Applied text analysis
Modulverantwortlicher	Institutsdirektor
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	B-GSW-01 bis B-GSW-05
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	BA-KF Germanistik oder BA-EF Germanistische Sprachwissenschaft
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	667 B.A. Germanistik Kernfach: Wahlpflichtmodul 767 B.A. Germanistische Sprachwissenschaft Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	VL und S
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 60 h 240 h
Inhalte	Die angewandte Linguistik beschäftigt sich mit anwendungsorientierten, praktisch einsetzbaren Aspekten der Sprachanalyse. Anhand von exemplarischen Bereichen (z. B. massenmediale Texte, Lexikon und Gedächtnis, Aphasien, Gespräche und Kommunikationsstörungen, Formen verbaler Diskriminierung) wird erörtert und anhand von Datenanalysen systematisch gezeigt und geübt, inwiefern linguistische Theorien und Methoden praktische Anwendung finden und helfen können, sprachliche Phänomene in ihrer Verwendung zu beschreiben und zu erklären.
Lern- und Qualifikationsziele	Erwerb von vertieften Kenntnissen und einem kritischen Verständnis der aktuellen Theorien und Methoden der angewandten Linguistik. Die Studierenden werden zur Auswahl und Beurteilung geeigneter Methoden und deren Anwendung bei der Analyse von Texten befähigt. Diese Fähigkeit ist essenziell für alle Berufe, die sich mit Texten beschäftigen, z. B. Lehrer, Journalist, Pressereferent, Politiker, Lektor, forensischer Linguist etc. Fachspezifische Schlüsselqualifikationen: z.B. Präsentationstechniken, inhaltliche und formale Ausgestaltung einer wissenschaftlichen Hausarbeit, wissenschaftliches Bibliographieren, Recherchekompetenzen, Umgang mit fremdsprachiger Fachliteratur
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige aktive Teilnahme (Referat im Seminar)

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Hausarbeit (100 %)
Zusätzliche Informationen zum Modul	Dauer des Moduls: Dieses Modul kann in 1 bzw. 2 Semestern, je nach Veranstaltungsbelegung, absolviert werden.
Unterrichtssprache	k.A.

Modul B-GSW-12 Einführung in die Computerlinguistik und Sprachtechnologie	
Modulnummer/-code	B-GSW-12
Modultitel (deutsch)	Einführung in die Computerlinguistik und Sprachtechnologie
Modultitel (englisch)	Introduction to Computational Linguistics and Language Technology
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Udo Hahn
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	Empfohlen: Entweder Abschluss eines der Module B-GSW-01 bis B-GSW-03 oder ausreichende Grammatikkenntnisse
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	k. A.
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	667 B.A. Germanistik Kernfach: Wahlpflichtmodul 767 B.A. Germanistische Sprachwissenschaft Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul 925 B.A. Linguistik Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	V (30h) + Ü (30h) S (30h)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 90 h 210 h
Inhalte	In der Vorlesung werden methodische Grundlagen der Computerlinguistik vermittelt und Anwendungen natürlichsprachlicher Systeme im Rahmen der Sprachtechnologie betrachtet. Diese Inhalte werden durch die Bearbeitung von Übungsblättern und die Diskussion von Lösungen in der Übung zur Vorlesung vertieft. Das Seminar ist als Lektürekurs gestaltet, in dem angelehnt an die Inhalte der Vorlesung grundlegende Einführungsliteratur zu bearbeiten ist.
Lern- und Qualifikationsziele	Befähigung zur Formalisierung bzw. Algorithmisierung sprachlicher Prozesse; Überblick über grundlegende Methoden der automatischen Sprachanalyse; selbstständige Behandlung grundlegender computerlinguistischer Fragestellungen. Fachspezifische Schlüsselqualifikationen: z.B. Problemlösefähigkeit, interdisziplinäres Denken, Methodentransfer, Umgang mit fremdsprachiger, überwiegend englischer Fachliteratur; Gestaltung eines Fachvortrags

Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Erfolgreiches Lösen wöchentlicher Übungsaufgaben zur Vorlesung (mindestens die Hälfte aller Übungsblätter muss mit „ausreichend“ (4,0) benotet sein); Vortrag im Seminar; Erstellung und Abgabe von Präsentationsmaterialien
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Klausur zur Vorlesung (67%) Schriftliches Referat im Seminar (33%)
Zusätzliche Informationen zum Modul	Dauer: 1-2 Semester
Empfohlene Literatur	Einführungsliteratur: wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben
Unterrichtssprache	k.A.

Modul B-GSW-13 Norm und Varianz	
Modulnummer/-code	B-GSW-13
Modultitel (deutsch)	Norm und Varianz
Modultitel (englisch)	Norm and Variance
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Peter Gallmann
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	667 B.A. Germanistik Kernfach: Abschluss des Moduls B-GSW-03 767 B.A. Germanistische Sprachwissenschaft Ergänzungsfach: Abschluss des Moduls B-GSW-03
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	BA-KF Germanistik oder BA-EF Germanistische Sprachwissenschaft B.Sc Angewandte Informatik AF Linguistik
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	667 B.A. Germanistik Kernfach: Wahlpflichtmodul 767 B.A. Germanistische Sprachwissenschaft Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	-VL oder Ü -S
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 60 h 240 h
Inhalte	Grammatische Normierung der deutschen Gegenwartssprache; theoretische Grundlagen (Morphologie und Syntax; Markiertheit); Sprachwandel; vertiefende Diskussion von Varianz in ausgesuchten Teilbereichen der Grammatik; Zusammenhang von Grammatik und Rechtschreibung
Lern- und Qualifikationsziele	Fähigkeit, grammatische Normen auf ihre linguistische Basis, ihre Zweckhaftigkeit und ihren gesellschaftlichen Status hin zu überprüfen; Fähigkeit, angemessen auf Normkonflikte zu reagieren Fachspezifische Schlüsselqualifikationen: z.B. Präsentationstechniken, inhaltliche und formale Ausgestaltung einer wissenschaftlichen Hausarbeit, wissenschaftliches Bibliographieren, Recherchekompetenzen, Umgang mit fremdsprachiger Fachliteratur
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige Teilnahme an allen Veranstaltungen, Protokoll
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Hausarbeit (100%) oder Klausur (100%); Art der Prüfung richtet sich nach dem konkreten Inhalt der Lehrveranstaltung und wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben
Zusätzliche Informationen zum Modul Dauer: 1-2 Semester	

Empfohlene Literatur	Dudenredaktion (Hrsg.): Grammatikduden. Mannheim 2005: Dudenverlag (= der Duden in 12 Bänden; Band 4) Dudenredaktion (Hrsg.): Richtiges und gutes Deutsch. Mannheim 2006: Dudenverlag (= der Duden in 12 Bänden, Band 9)
Unterrichtssprache	k.A.

Modul B-GSW-13A Norm und Varianz	
Modulnummer/-code	B-GSW-13A
Modultitel (deutsch)	Norm und Varianz
Modultitel (englisch)	Norm and Variance
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Peter Gallmann
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	667 B.A. Germanistik Kernfach: Abschluss des Moduls B-GSW-03 oder B-GSW-10A 767 B.A. Germanistische Sprachwissenschaft Ergänzungsfach: Abschluss des Moduls B-GSW-03 oder B-GSW-10A LA Deutsch Gymnasium, LA Deutsch Regelschule: Abschluss des Moduls B-GSW-03 oder B-GSW-10A
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	BA-KF Germanistik oder BA-EF Germanistische Sprachwissenschaft B.Sc Angewandte Informatik AF Linguistik LA Deutsch Gymnasium, LA Deutsch Regelschule
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	667 B.A. Germanistik Kernfach: Wahlpflichtmodul 767 B.A. Germanistische Sprachwissenschaft Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul LA Deutsch Gymnasium, LA Deutsch Regelschule: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	S
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 30 h 120 h
Inhalte	Grammatische Normierung der deutschen Gegenwartssprache; theoretische Grundlagen (Morphologie und Syntax; Markiertheit); Sprachwandel; vertiefende Diskussion von Varianz in ausgesuchten Teilbereichen der Grammatik; soziolinguistische Aspekte von Norm und Varianz; Sprachpflege und Sprachkritik

Lern- und Qualifikationsziele	Fähigkeit, grammatische Normen auf ihre linguistische Basis, ihre Zweckhaftigkeit und ihren gesellschaftlichen Status hin zu überprüfen; Fähigkeit, angemessen auf Normkonflikte zu reagieren Fachspezifische Schlüsselqualifikationen: z.B. Präsentationstechniken, inhaltliche und formale Ausgestaltung einer wissenschaftlichen Hausarbeit, wissenschaftliches Bibliographieren, Recherchekompetenzen, Umgang mit fremdsprachiger Fachliteratur
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige Teilnahme an allen Veranstaltungen, Protokoll
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Hausarbeit (100%) oder Klausur (100%); Art der Prüfung richtet sich nach dem konkreten Inhalt der Lehrveranstaltung und wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben
Zusätzliche Informationen zum Modul	Dauer: 1-2 Semester Häufigkeit des Angebots (Zyklus): jedes 2. Semester (jährlich)im Wechsel mit B-GSW-13B
Empfohlene Literatur	Duden, Band 4: Grammatik (neueste Auflage); Duden, Band 9: Richtiges und gutes Deutsch (neueste Auflage)
Unterrichtssprache	Deutsch

Modul B-GSW-13B Wortart und Flexion	
Modulnummer/-code	B-GSW-13B
Modultitel (deutsch)	Wortart und Flexion
Modultitel (englisch)	Wortart und Flexion
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Peter Gallmann
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	667 B.A. Germanistik Kernfach: Abschluss des Moduls B-GSW-03 oder B-GSW-03A 767 B.A. Germanistische Sprachwissenschaft Ergänzungsfach: Abschluss des Moduls B-GSW-03 oder B-GSW-10A LA Deutsch Gymnasium, LA Deutsch Regelschule: Abschluss des Moduls B-GSW-03 oder B-GSW-10A
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	BA-KF Germanistik oder BA-EF Germanistische Sprachwissenschaft B.Sc Angewandte Informatik AF Linguistik LA Deutsch Gymnasium, LA Deutsch Regelschule
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	667 B.A. Germanistik Kernfach: Wahlpflichtmodul 767 B.A. Germanistische Sprachwissenschaft Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul LA Deutsch Gymnasium, LA Deutsch Regelschule: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	V mit U
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load):	150 h
- Präsenzstunden und	30 h
- Selbststudium :	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Lexikalische und syntaktische Konzepte von Wort- und Wortart; morphosyntaktische Merkmale, Flexionsmittel und Funktionswörter; Markiertheit, Unterspezifikation, Synkretismus; Dekomposition grammatischer Merkmale; lexikalisch gebundenes Wissen und allgemeines Regelwissen; Wortgruppenflexion; Sichtbarkeitsregeln.
Lern- und Qualifikationsziele	Vertieftes Verständnis grundlegender Begriffe zur Beschreibung und zur Erklärung von Erscheinungen im Bereich der Morphosyntax. Fähigkeit, unterschiedliche theoretische Zugangsweisen gegeneinander abzuwägen und fruchtbar zu machen

Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige Teilnahme an allen Veranstaltungen, Protokoll
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Klausur (100%)
Zusätzliche Informationen zum Modul	Häufigkeit des Angebots (Zyklus): jedes 2. Semester (jährlich) im Wechsel mit B-GSW-13A
Empfohlene Literatur	Duden, Band 4: Grammatik (neueste Auflage)
Unterrichtssprache	Deutsch

Modul B-GSW-15 Formen der Erweiterung des deutschen Wortschatzes	
Modulnummer/-code	B-GSW-15
Modultitel (deutsch)	Formen der Erweiterung des deutschen Wortschatzes
Modultitel (englisch)	Forms of expansion German vocabulary
Modulverantwortlicher	HD Dr. Christine Römer
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	667 B.A. Germanistik Kernfach: B-GSW-01 bis B-GSW-05 767 B.A. Germanistische Sprachwissenschaft Ergänzungsfach: B-GSW-01 bis B-GSW-05
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	667 B.A. Germanistik Kernfach: keine 767 B.A. Germanistische Sprachwissenschaft Ergänzungsfach: keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	667 B.A. Germanistik Kernfach: Wahlpflichtmodul 767 B.A. Germanistische Sprachwissenschaft Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 3. Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	Vorlesung + Seminar
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 60 h 240 h
Inhalte	Die verschiedenen Möglichkeiten der Wortschatzerweiterung stehen im Zentrum. Am Beispiel der deutschen Gegenwartssprache werden die Mittel Wortschöpfung, Wortbildung, Entlehnung, Phraseologisierung, semantischer Transfer und Grammatikalisierung theoretisch und analytisch vermittelt.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Erweiterung der sprachtheoretischen Kenntnisse über den Aufbau und die Funktionsweise des mentalen Lexikons stehen im Zentrum. Außerdem werden die sprachanalytischen Fähigkeiten erweitert. Fachspezifische Schlüsselqualifikationen: z.B. Präsentationstechniken, inhaltliche und formale Ausgestaltung einer wissenschaftlichen Hausarbeit, wissenschaftliches Bibliographieren, Recherchekompetenzen, Umgang mit fremdsprachiger Fachliteratur
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme (Referat im Seminar)
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Schriftliche Hausarbeit (100%)
Empfohlene Literatur	k.A.
Unterrichtssprache	k.A.

Modul B-GSW-16 Geschichte der deutschen Sprache	
Modulnummer/-code	B-GSW-16
Modultitel (deutsch)	Geschichte der deutschen Sprache
Modultitel (englisch)	History of German
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Eckhard Meineke
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	667 B.A. Germanistik Kernfach: B-GSW-01 bis B-GSW-05 767 B.A. Germanistische Sprachwissenschaft Ergänzungsfach: B-GSW-01 bis B-GSW-05
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	667 B.A. Germanistik Kernfach: keine 767 B.A. Germanistische Sprachwissenschaft Ergänzungsfach: keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	667 B.A. Germanistik Kernfach: Wahlpflichtmodul 767 B.A. Germanistische Sprachwissenschaft Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	Vorlesung und Seminar
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 60 h 240 h
Inhalte	Bestandteile: 1. Vorlesung zur Geschichte der deutschen Sprache, der geschichtlichen Entwicklung der Sprachfunktionsebenen und der Methode und Praxis diachronischer Sprachforschung (wechselnde Thematik) 2. Seminar zur Geschichte der deutschen Sprache, der geschichtlichen Entwicklung der Sprachfunktionsebenen und der Methode und Praxis diachronischer Sprachforschung (wechselnde Thematik)
Lern- und Qualifikationsziele	Lernziele: Breites und integriertes Wissen und Verstehen der wissenschaftlichen Grundlagen des Lerngebiets. Kritisches Verständnis der wichtigsten Theorien, Prinzipien und Methoden des Lerngebiets auf dem Stand der Fachliteratur, ausgewählte vertiefte Wissensbestände auf dem aktuellen Stand der Forschung. Qualifikationsziele: Fähigkeit, relevante Informationen zu sammeln, zu bewerten und zu interpretieren und daraus wissenschaftliche Urteile abzuleiten. Fachspezifische Schlüsselqualifikationen: z.B. Präsentationstechniken, inhaltliche und formale Ausgestaltung einer wissenschaftlichen Hausarbeit, wissenschaftliches Bibliographieren, Recherchekompetenzen, Umgang mit fremdsprachiger Fachliteratur
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme in allen Veranstaltungen (Referat im Seminar)

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Schriftliche Hausarbeit (100%)
Empfohlene Literatur	k.A.
Unterrichtssprache	k.A.

Modul BRomF-S1 Basismodul Französische Sprachwissenschaft	
Modulnummer/-code	BRomF-S1
Modultitel (deutsch)	Basismodul Französische Sprachwissenschaft
Modultitel (englisch)	Primary Module French Linguistics
Modulverantwortlicher	Dr. Sandra Stuwe
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	BRomF-S2
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Bachelor Romanistik - Französisch (KF, EF): Pflichtmodul Lehramt JM Französisch (LG): Pflichtmodul Bachelor Linguistik (EF): Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	S: Einführung Französische Sprachwissenschaft (im WS) S: Vertiefung Französische Sprachwissenschaft (jedes Semester)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 60 h 240 h
Inhalte	Einführung: Theoretische und methodische Grundlagen der französischen Sprachwissenschaft Überblick über die verschiedenen Disziplinen der Sprachwissenschaft Sprachwissenschaftliche Arbeitstechniken Vertiefung: Vertiefung der sprachwissenschaftlichen Grundkenntnisse Erarbeitung ausgewählter Gegenstände der Sprachwissenschaft Anwendung der Methoden einzelner Disziplinen Techniken der Vorbereitung, Durchführung und Präsentation eigener Arbeiten
Lern- und Qualifikationsziele	Allgemeine und vertiefte Kenntnisse über die französische Sprachwissenschaft, ihre Disziplinen und ihre Methoden Einüben von Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme der von den Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. Seminarbegleitende Leistung(en) (KL) in der Einführung (40%), 10-seitige Hausarbeit (HA) in der Vertiefung (60%).
Zusätzliche Informationen zum Modul	
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BRomF-S2 Aufbaumodul Französische Sprachwissenschaft	
Modulnummer/-code	BRomF-S2
Modultitel (deutsch)	Aufbaumodul Französische Sprachwissenschaft
Modultitel (englisch)	Secondary Module French Linguistics
Modulverantwortlicher	Dr. Sandra Stuwe
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	für Bachelor Romanistik - Französisch (KF, EF): BRomF-S1 für Lehramt JM Französisch (LG): BRomF-S1 für Lehramt JM Französisch (LR): LRomF-Ein für Lehramt Erweiterungsfach Französisch (LG, LR): LRomF-Ein
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Bachelor Romanistik - Französisch (KF mit nichtromanistischem EF): Pflichtmodul Bachelor Romanistik - Französisch (KF mit romanistischem EF): Wahlpflichtmodul Bachelor Romanistik - Französisch (EF): Wahlpflichtmodul Lehramt JM Französisch (LG, LR): Pflichtmodul Lehramt Erweiterungsfach Französisch (LG): Pflichtmodul Lehramt Erweiterungsfach Französisch (LR): Wahlpflichtmodul Bachelor Linguistik (EF): Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1-2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	V: Überblick Französische Sprachwissenschaft (im SoSe) S: Vertiefung Französische Sprachwissenschaft (jedes Semester)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 60 h 240 h

Inhalte	Vorlesung: Vermittlung von Kenntnissen zu ausgewählten Themen der Sprachwissenschaft Vertiefung: Beschäftigung mit exemplarischen Teilbereichen der Sprachwissenschaft Anwendung der Methoden einzelner Disziplinen Techniken zur Vorbereitung, Durchführung und Präsentation eigener wissenschaftlicher Arbeiten
Lern- und Qualifikationsziele	Vertiefte Kenntnisse der französischen Sprachwissenschaft, ihrer Disziplinen und ihrer Methoden Einüben von Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme der von den Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. Vorlesungsbegleitende Leistung(en) (KL) in der Vorlesung (10%), 15-seitige Hausarbeit (HA) in der Vertiefung (90%).
Zusätzliche Informationen zum Modul	Es wird empfohlen, das Seminar erst nach der Vorlesung zu absolvieren.
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BRomI-A1 Sprachpraxis Italienisch: Niveau A1	
Modulnummer/-code	BRomI-A1
Modultitel (deutsch)	Sprachpraxis Italienisch: Niveau A1
Modultitel (englisch)	Language Practice Italian: Level A1
Modulverantwortlicher	Dr. Maria Sauna
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	BRomI-A2
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Bachelor Romanistik - Italienisch (KF, EF): Wahlpflichtmodul Lehramt Erweiterungsfach Italienisch (LG): Zusatzmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	Ü: Corso di base I (als Vorkurs) Ü: Corso di base II
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 120 h 30 h
Inhalte	Grundlagen der italienischen Sprache (Phonetik, Orthographie, Grammatik); Entwicklung der vier Sprachfertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden erlangen fremdsprachliche Kompetenzen auf dem Niveau A1 des GER.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme der von den Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. 1 KL (100%) im Corso di base II.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Der erste Modulteil (Corso di base I) findet als Intensivkurs im Oktober vor Beginn der Vorlesungszeit statt.
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BRomI-A2 Sprachpraxis Italienisch: Niveau A2	
Modulnummer/-code	BRomI-A2
Modultitel (deutsch)	Sprachpraxis Italienisch: Niveau A2
Modultitel (englisch)	Language Practice Italian: Level A2
Modulverantwortlicher	Dr. Maria Sauna
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	Sprachkenntnisse gemäß Europäischem Referenzrahmen Niveau A1, nachgewiesen durch Einstufungstest oder BRomIA1.
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	BRomI-B1
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Bachelor Romanistik - Italienisch (KF, EF): Wahlpflichtmodul Lehramt Erweiterungsfach Italienisch (LG): Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (ab Sommersemester)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	Ü: Corso intermedio I (als Vorkurs) Ü: Corso intermedio II
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 120 h 180 h
Inhalte	Ausbau und Weiterentwicklung der vier Sprachfertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben zur Anwendung sowohl in allgemeinsprachlichen wie in universitären Kontexten, Vertiefung und Erweiterung der grammatischen, lexikalischen und kulturspezifischen Kenntnisse des Italienischen
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden erlangen fremdsprachliche Kompetenzen auf dem Niveau A2 des GER.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme der von den Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. 1 KL (100%) im Corso intermedio II.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Der erste Modulteil (Corso intermedio I) findet als Intensivkurs am Ende der vorlesungsfreien Zeit (Ende März/Anfang April) vor Beginn der Vorlesungszeit statt.
Empfohlene Literatur	Wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BRoml-B1 Sprachpraxis Italienisch: Niveau B1	
Modulnummer/-code	BRoml-B1
Modultitel (deutsch)	Sprachpraxis Italienisch: Niveau B1
Modultitel (englisch)	Language Practice Italian: Level B1
Modulverantwortlicher	<i>Dott. Massimo Minelli</i>
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	Sprachkenntnisse gemäß Europäischem Referenzrahmen Niveau A2, nachgewiesen durch Einstufungstest oder BRoml-A2
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	BRoml-B2
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Bachelor Romanistik - Italienisch (KF, EF): Pflichtmodul Lehramt Erweiterungsfach Italienisch (LG): Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	Ü: Corso avanzato I Ü: Corso avanzato II
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 120 h 30 h
Inhalte	Ausbau und Festigung der vier Sprachfertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben zur Anwendung in fortgeschrittenen allgemeinsprachlichen und universitären Kontexten, Weitervertiefung der grammatischen Strukturen und Lexik
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden erlangen fremdsprachliche Kompetenzen auf dem Niveau B1 des GER.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme der von den Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. 1 KL (100%) im Corso avanzato II.
Zusätzliche Informationen zum Modul --	
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BRomI-B2 Sprachpraxis Italienisch: Niveau B2	
Modulnummer/-code	BRomI-B2
Modultitel (deutsch)	Sprachpraxis Italienisch: Niveau B2
Modultitel (englisch)	Language Practice Italian: Level B2
Modulverantwortlicher	Dr. Maria Sauna
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	Sprachkenntnisse gemäß Europäischem Referenzrahmen Niveau B1, nachgewiesen durch Einstufungstest oder BRomI-B1
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Bachelor Romanistik - Italienisch (KF, EF): Wahlpflichtmodul Lehramt Erweiterungsfach Italienisch (LG): Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	Ü: Corso di perfezionamento I Ü: Corso di perfezionamento II
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 120 h 30 h
Inhalte	Erweiterung der schriftlichen und mündlichen Kompetenzen, Ausbau der rhetorischen und stilistischen Fertigkeiten durch die Analyse und Diskussion authentischer Texte und die Produktion von Vorträgen und schriftlichen Texten.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden erlangen fremdsprachliche Kompetenzen auf dem Niveau B2 des GER.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme der von den Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. 1 KL (100%) im Corso di perfezionamento II.
Zusätzliche Informationen zum Modul	--
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BRomI-HS Sprachpraxis Italienisch: Hören und Sprechen	
Modulnummer/-code	BRomI-HS
Modultitel (deutsch)	Sprachpraxis Italienisch: Hören und Sprechen
Modultitel (englisch)	Language Practice Italian: Listening and Speaking
Modulverantwortlicher	Dott. Massimo Minelli
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	Sprachkenntnisse gemäß Europäischem Referenzrahmen Niveau A2, nachgewiesen durch Einstufungstest oder BRomI-A2
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Bachelor Romanistik - Italienisch (KF, EF): Wahlpflichtmodul Lehramt Erweiterungsfach Italienisch (LG): Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1-2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	Ü: Fonetica, ascolto e conversazione Ü: Cinema e letteratura
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 60 h 90 h
Inhalte	• Erweiterung der mündlichen Sprachkompetenzen • Verbesserung der Aussprache • Ausbau allgemeinsprachlicher und rhetorischen Fertigkeiten durch die Analyse und Diskussion authentischer Hörtexte und die Produktion von Bei- und Vorträgen • Exemplarische Behandlung literarischer Vorlagen und ihrer filmischen Umsetzung im Hinblick auf die Entwicklung des italienischen Films
Lern- und Qualifikationsziele	• Ausbau und Vertiefung der sprechsprachlichen Kompetenzen inkl. einer authentischen Aussprache • Erwerb von Hörverstehensstrategien • Vermittlung kulturspezifischer Kenntnisse durch italienische Literaturverfilmungen
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme der von den Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. 1 KL oder 1 MP (100%) in Fonetica, ascolto e conversazione
Zusätzliche Informationen zum Modul	Das Sprachniveau der Veranstaltung liegt auf B1-Kurs Niveau.

Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
----------------------	--

Modul BRomI-IT Sprachpraxis Italienisch: Italienisches Theater	
Modulnummer/-code	BRomI-IT
Modultitel (deutsch)	Sprachpraxis Italienisch: Italienisches Theater
Modultitel (englisch)	Language Practice Italian: Theatre
Modulverantwortlicher	Dr. Maria Sauna
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Bachelor Romanistik - Italienisch (KF, EF): Wahlpflichtmodul Lehramt Erweiterungsfach Italienisch (LG): Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	Ü: Seminario di teatro
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 60 h 90 h
Inhalte	Praxis der italienischen Sprache durch Improvisationsübungen sowie die Einübung und Präsentation eines italienischsprachigen Theaterstücks
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über verschiedene Ausdrucksmöglichkeiten in italienischer Sprache.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme der von den Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. bestanden/nicht bestanden
Zusätzliche Informationen zum Modul	Sprachniveau ab A1 möglich, ideal A2 und höher
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BRomI-S1 Basismodul Italienische Sprachwissenschaft	
Modulnummer/-code	BRomI-S1
Modultitel (deutsch)	Basismodul Italienische Sprachwissenschaft
Modultitel (englisch)	Primary Module Italian Linguistics
Modulverantwortlicher	Svenja Brünger, M.A.
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	BRomI-S2
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Bachelor Romanistik - Italienisch (KF, EF): Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	S: Einführung Italienische Sprachwissenschaft (im WiSe) S: Vertiefung italienische Sprachwissenschaft (jedes Semester)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 60 h 240 h
Inhalte	S Einführung: Darstellung der verschiedenen Disziplinen der Sprachwissenschaft, Vermittlung theoretischer und methodischer Grundlagen der Sprachwissenschaft und sprachwissenschaftlicher Arbeitstechniken, Einführung in die italienische Sprachgeschichte S Vertiefung: Festigung und Vertiefung der sprachwissenschaftlichen und sprachgeschichtlichen Grundkenntnisse, Erarbeitung ausgewählter Gegenstände der italienischen Sprachwissenschaft, Anwendung der Methoden der einzelnen Disziplinen, Erlernen von Techniken der Vorbereitung, Durchführung und Präsentation eigener Arbeiten
Lern- und Qualifikationsziele	Erwerb von Kenntnissen bezüglich der Gegenstände der Sprachwissenschaft, Beherrschung der Techniken des sprachwissenschaftlichen Arbeitens, Erlernen der methodensicheren Vorbereitung, Durchführung und Präsentation eigener Arbeiten
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme einer oder mehrerer, von dem Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen: Seminarbegleitende Leistung(en) (KL) in der Einführung (40%), 10-seitige Hausarbeit (HA) in der Vertiefung (60%).
Zusätzliche Informationen zum Modul	Einführungs- und Vertiefungsseminar sind nacheinander im Verlauf von zwei Semestern zu absolvieren.
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BRomI-S2 Aufbaumodul Italienische Sprachwissenschaft	
Modulnummer/-code	BRomI-S2
Modultitel (deutsch)	Aufbaumodul Italienische Sprachwissenschaft
Modultitel (englisch)	Secondary Module Italian Linguistics
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Rainer Schlösser
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	für Bachelor Romanistik - Italienisch (KF, EF): BRomI-S1 für Lehramt Erweiterungsfach Italienisch (LG): keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Bachelor Romanistik - Italienisch (KF mit nichtromanistischem EF): Pflichtmodul Bachelor Romanistik - Italienisch (KF mit romanistischem EF): Wahlpflichtmodul Bachelor Romanistik - Italienisch (EF): Wahlpflichtmodul Lehramt Erweiterungsfach Italienisch (LG): Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1-2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	V: Überblick Italienische Sprachwissenschaft (im SoSe) S: Vertiefung Italienische Sprachwissenschaft (jedes Semester)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 60 h 240 h
Inhalte	V Überblick: Darstellung ausgewählter Themen der italienischen Sprachwissenschaft, Vermittlung von Kenntnissen zu spezifischen sprachwissenschaftlichen Themen S Vertiefung: Vertiefung der sprachwissenschaftlichen Kenntnisse und Erarbeitung ausgewählter Gegenstände und Bereiche der Sprachwissenschaft, Festigung von Techniken der Vorbereitung, Durchführung und Präsentation eigener Arbeiten
Lern- und Qualifikationsziele	Vermittlung, Vertiefung, Erweiterung und Festigung von Kenntnissen zu ausgewählten Themen der italienischen Sprachwissenschaft
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme der von den Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen: Vorlesungsbegleitende Leistung(en) (KL) in der Vorlesung (10%), 15-seitige Hausarbeit (HA) im Seminar (90%).
Zusätzliche Informationen zum Modul	Es wird empfohlen, das Seminar erst nach der Vorlesung zu absolvieren.
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekanntgegeben.

Modul BRomI-TP Sprachpraxis Italienisch: Textproduktion	
Modulnummer/-code	BRomI-TP
Modultitel (deutsch)	Sprachpraxis Italienisch: Textproduktion
Modultitel (englisch)	Language Practice Italian: Text Production
Modulverantwortlicher	Dott. Massimo Minelli
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	Sprachkenntnisse gemäß Europäischem Referenzrahmen Niveau A2, nachgewiesen durch Einstufungstest oder BRomI-A2
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Bachelor Romanistik - Italienisch (KF, EF): Wahlpflichtmodul Lehramt Erweiterungsfach Italienisch (LG): Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1-2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	Ü: Scrittura testi Ü: Letture livello avanzato oder Linguaggi settoriali
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 60 h 90 h
Inhalte	Scrittura testi: Praxis der italienischen Schriftsprache, Analyse der verschiedenen Textsorten Letture livello avanzato: Lektüre und Analyse mittelschwerer bis schwerer Texte unterschiedlichen Typs (Erzähltexte, journalistische Texte etc.), Vermittlung verschiedener Lesestrategien und Trainieren des Leseverstehens Linguaggi settoriali: Vermittlung fachsprachlicher Interaktion und praxisnaher Einblicke in die italienische Berufswelt
Lern- und Qualifikationsziele	Scrittura testi: Fähigkeit, Texte auf Italienisch in einem angemessenen Stil zu verfassen Letture livello avanzato: Erwerb fortgeschrittener Lesestrategien und Entwicklung des Leseverstehens Linguaggi settoriali: Erwerb fachsprachlicher Kommunikationskompetenz
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme der von den Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. 1 KL (100%) in Scrittura testi.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Das Sprachniveau der Veranstaltung liegt auf B1-Kurs-Niveau.
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BRomI-ÜB1 Sprachpraxis Italienisch: Übersetzung 1	
Modulnummer/-code	BRomI-ÜB1
Modultitel (deutsch)	Sprachpraxis Italienisch: Übersetzung 1
Modultitel (englisch)	Language Practice French: Translation 1
Modulverantwortlicher	<i>Dott. Massimo Minelli</i>
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	Sprachkenntnisse gemäß Europäischem Referenzrahmen Niveau A2, nachgewiesen durch Einstufungstest oder BRomI-A2
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Bachelor Romanistik - Italienisch (KF, EF): Wahlpflichtmodul Lehramt Erweiterungsfach Italienisch (LG): Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	Ü: Traduzione Italiano - Tedesco Ü: Letture livello iniziale
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 60 h 90 h
Inhalte	Traduzione Italiano - Tedesco: Übersetzung einfacher bis mittelschwerer Texte verschiedener Textsorten, Konsolidierung und Erweiterung von für das Übersetzen relevanter lexikalischer und grammatischer Strukturen im Italienischen Letture livello iniziale: Lektüre und Analyse einfacher bis mittelschwerer Texte unterschiedlichen Typs (Erzähltexte, journalistische Texte etc.), Vermittlung verschiedener Lesestrategien und Trainieren des Leseverstehens
Lern- und Qualifikationsziele	Traduzione Italiano - Tedesco: Erwerb von Techniken und Strategien zur Übersetzung spezifischer syntaktischer und lexikalischer Strukturen und Befähigung zur Wörterbucharbeit Letture livello iniziale: Erwerb von Lesestrategien und Entwicklung des Leseverstehens
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme der von den Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. 1 KL (100%) in Traduzione Italiano - Tedesco.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Das Sprachniveau der Veranstaltung liegt auf B1-Kurs Niveau.
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BRomI-ÜB2 Sprachpraxis Italienisch: Übersetzung 2	
Modulnummer/-code	BRomI-ÜB2
Modultitel (deutsch)	Sprachpraxis Italienisch: Übersetzung 2
Modultitel (englisch)	Language Practice French: Translation 2
Modulverantwortlicher	Dott. Massimo Minelli
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	Sprachkenntnisse gemäß Europäischem Referenzrahmen Niveau B1, nachgewiesen durch Einstufungstest oder BRomI-B1
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Bachelor Romanistik - Italienisch (KF, EF): Wahlpflichtmodul Lehramt Erweiterungsfach Italienisch (LG): Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	Ü: Grammatica contrastiva Ü: Traduzione Tedesco - Italiano
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 60 h 90 h
Inhalte	Grammatica contrastiva: Behandlung konkreter Aspekte der italienischen Grammatik (Vergangenheitszeiten, Indicativo/Congiuntivo, Indirekte Rede, Passiv, Abkürzung von Nebensätzen usw.), die für die deutschen Italienischlernenden besondere Schwierigkeiten darstellen, inkl. gezielter Grammatik und Übersetzungsübungen zur Morphosyntax Traduzione Tedesco - Italiano: Übersetzung leichterer bis mittelschwerer authentischer Texte (journalistische & literarische Texte), Vertiefung der für das Übersetzen relevanten lexikalischen & grammatischen Strukturen, Verdeutlichung von Unterschieden beider Sprachen im Bereich der Morphosyntax und der Lexik (kontrastive Analyse)

Lern- und Qualifikationsziele	Grammatica contrastiva: Vertiefung und Erweiterung der Grammatikkenntnisse der Studierenden durch den Vergleich mit der deutschen Grammatik Traduzione Tedesco - Italiano: Wissen um und Einübung von Übersetzungstechniken und -strategien, Aufbau und Erweiterung des Wortschatzes und Konsolidierung der spezifischen grammatischen Schwerpunkte, Befähigung zur Wörterbucharbeit
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme der von den Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. 1 KL (100%) in Traduzione Tedesco - Italiano.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Das Sprachniveau der Veranstaltung liegt auf B2-Kurs Niveau.
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BRomR-A1 Sprachpraxis Rumänisch: Niveau A1	
Modulnummer/-code	BRomR-A1
Modultitel (deutsch)	Sprachpraxis Rumänisch: Niveau A1
Modultitel (englisch)	Language Practice Romanian: Level A1
Modulverantwortlicher	Dr. Victoria Popovici
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Bachelor Romanistik - Rumänisch (KF; EF): Wahlpflichtmodul Bachelor Südosteuropastudien (KF, EF): Wahlpflichtmodul Bachelor Linguistik (EF): Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	Ü: Începatori I Ü: Începatori II
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 120 h 180 h
Inhalte	Erwerb und Festigung der vier Sprachfertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben, Vermittlung anwendungsbereiter Alltagssprache in verschiedenen Kontexten, die Grundkenntnisse der Phonetik, Orthographie, grammatischer Strukturen sowie des Grundwortschatzes einschließen
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden erlangen fremdsprachliche Kompetenzen auf dem Niveau A1 des GER.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme der von den Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. 1 KL (100%) in Începatori II
Zusätzliche Informationen zum Modul	--
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BRomR-A2 Sprachpraxis Rumänisch: Niveau A2	
Modulnummer/-code	BRomR-A2
Modultitel (deutsch)	Sprachpraxis Rumänisch: Niveau A2
Modultitel (englisch)	Language Practice Romanian: Level A2
Modulverantwortlicher	Dr. Victoria Popovici
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Bachelor Romanistik - Rumänisch (KF; EF): Wahlpflichtmodul Bachelor Südosteuropastudien (KF, EF): Wahlpflichtmodul Bachelor Linguistik (EF): Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	Ü: Curs intermediar I Ü: Curs intermediar II
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 120 h 180 h
Inhalte	Ausbau und Weiterentwicklung der vier Sprachfertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben zur Anwendung sowohl in alltagspraktischen wie in universitären Kontexten, Vertiefung und Erweiterung der grammatischen, lexikalischen und kulturspezifischen Kenntnisse des Rumänischen
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden erlangen fremdsprachliche Kompetenzen auf dem Niveau A2 des GER.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme der von den Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. 1 KL (100%) in Curs intermediar II.
Zusätzliche Informationen zum Modul	--
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BRomR-Auf Aufbaumodul Rumänische Sprache und Kultur	
Modulnummer/-code	BRomR-Auf
Modultitel (deutsch)	Aufbaumodul Rumänische Sprache und Kultur
Modultitel (englisch)	Secondary Module Romanian Language and Culture
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Wolfgang Dahmen
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	Einführung in die Rumänische Sprach- und Literaturwissenschaft (BRomR-Ein)
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Bachelor Romanistik - Rumänisch (KF): Pflichtmodul Bachelor Romanistik - Rumänisch (EF): Wahlpflichtmodul Bachelor Südosteuropastudien (KF, EF): Wahlpflichtmodul Bachelor Linguistik (EF): Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1-2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	1 Seminar zu einem speziellen Thema der rumänischen Sprachwissenschaft, Literaturwissenschaft oder Kultur 1 Begleitendes Textstudium (Selbstständige Studien und selbstverantwortete Gruppenarbeit)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 30 h 270 h
Inhalte	Vertiefung der sprach-, literatur- und kulturwissenschaftlichen Grundkenntnisse Anwendung der Methoden einzelner Disziplinen und eigenständige Recherche zu ausgewählten Problemen: das Rumänische in seiner Eigenschaft als zugleich romanische und Balkansprache, die rumänische Sprache, Literatur und Kultur im Spannungsfeld von Tradition und Hinwendung zu westeuropäischen Vorbildern
Lern- und Qualifikationsziele	Eigenständige Vorbereitung und Präsentation einer wissenschaftlichen Arbeit Fähigkeit zur Auseinandersetzung mit ausgewählten Disziplinen, Epochen, Methoden der rumänischen Philologie
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme der von den Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. 1 HA (100%) Prüfungssprache wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Es wird empfohlen, dieses Modul im letzten Studienjahr zu absolvieren.
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BRomR-B1 Sprachpraxis Rumänisch: Niveau B1	
Modulnummer/-code	BRomR-B1
Modultitel (deutsch)	Sprachpraxis Rumänisch: Niveau B1
Modultitel (englisch)	Language Practice Romanian: Level B1
Modulverantwortlicher	Dr. Victoria Popovici
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Bachelor Romanistik - Rumänisch (KF; EF): Wahlpflichtmodul Bachelor Südosteuropastudien (KF, EF): Wahlpflichtmodul Bachelor Linguistik (EF): Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1-2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	Ü: Avansati Ü: Civilizatie contemporana
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 60 h 90 h
Inhalte	Ausbau und Festigung der vier Sprachfertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben zur Anwendung sowohl in allgemeinsprachlichen wie in universitären Kontexten, Weitervertiefung der grammatischen Strukturen und Lexik.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden erlangen fremdsprachliche Kompetenzen auf dem Niveau B1 des GER.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme der von den Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. 1 KL oder 1 HA in Civilizatie contemporana (100%).
Zusätzliche Informationen zum Modul	--
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BRomR-Ein Einführung in die Rumänische Sprach- und Literaturwissenschaft	
Modulnummer/-code	BRomR-Ein
Modultitel (deutsch)	Einführung in die Rumänische Sprach- und Literaturwissenschaft
Modultitel (englisch)	Introduction to Romanian Linguistics and Literature
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Wolfgang Dahmen
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	Aufbaumodul Rumänische Sprache und Kultur (BRomR-Auf)
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Bachelor Romanistik - Rumänisch (KF, EF): Pflichtmodul Bachelor Südosteuropastudien (KF, EF): Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1-2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	Ü: Einführung in die Rumänische Sprachwissenschaft Ü: Einführung in die Rumänische Literaturwissenschaft
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 60 h 240 h
Inhalte	Theoretische und methodische Grundlagen der Rumänischen Sprachwissenschaft Überblick über die verschiedenen Disziplinen der Sprachwissenschaft Sprachwissenschaftliche Arbeitstechniken Überblick über die Rumänische Literaturgeschichte
Lern- und Qualifikationsziele	Kenntnisse über die beiden Disziplinen und ihre Methoden Einüben von Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme der von den Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. Klausur oder MP oder HA in Einführung in die Rumänische Sprachwissenschaft (50%) Klausur oder MP oder HA in Einführung in die Rumänische Literaturwissenschaft (50%) Prüfungsform und -sprache werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Zusätzliche Informationen zum Modul	--
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BRomR-G Sprachpraxis Rumänisch: Grammatik	
Modulnummer/-code	BRomR-G
Modultitel (deutsch)	Sprachpraxis Rumänisch: Grammatik
Modultitel (englisch)	Language Practice Romanian: Grammar
Modulverantwortlicher	Dr. Victoria Popovici
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Bachelor Romanistik - Rumänisch (KF; EF): Wahlpflichtmodul Bachelor Südosteuropastudien (KF, EF): Wahlpflichtmodul Bachelor Linguistik (EF): Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	Ü: Grammatik II
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load):	150 h
- Präsenzstunden und	30 h
- Selbststudium :	120 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Wiederholung und Vertiefung schwieriger Themen der rumänischen Grammatik mittels geeigneter Texte und ausgewählter Übungen
Lern- und Qualifikationsziele	Erwerb vertiefter Kenntnisse grammatischer Strukturen der rumänischen Sprache zur Verbesserung von Textverstehen und -produktion
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme der von den Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	1 KL oder 1 HA (100%)
Zusätzliche Informationen zum Modul	Das Mindestsprachniveau der Veranstaltung liegt auf A2-Kurs Niveau.
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BRomR-Kon Rumänische Sprache und Kultur im südosteuropäischen Kontext	
Modulnummer/-code	BRomR-Kon
Modultitel (deutsch)	Rumänische Sprache und Kultur im südosteuropäischen Kontext
Modultitel (englisch)	Romanian Language and Culture in the South Eastern European Context
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Wolfgang Dahmen
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Bachelor Romanistik - Rumänisch (KF): Pflichtmodul Bachelor Romanistik - Rumänisch (EF): Wahlpflichtmodul Bachelor Südosteuropastudien (KF, EF): Wahlpflichtmodul Bachelor Linguistik (EF): Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1-2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	2 x S (Spezielle Themen der rumänischen Sprachwissenschaft, Literaturwissenschaft oder Kultur mit südosteuropäischem Bezug)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 60 h 240 h
Inhalte	Stellung der rumänischen Sprache und Kultur im Vergleich zu den benachbarten Kulturräumen (Ungarn, Bulgarien, Serbien) Gemeinsamkeiten mit den anderen Sprachen des sog. Balkansprachbundes Besonderheiten der süddanubischen Varietäten (Aromunisch, Meglenorumänisch, Istrorumänisch) im südosteuropäischen Kontext
Lern- und Qualifikationsziele	Vertiefung der Kenntnisse über die Stellung der rumänischen Sprache und Kultur im südosteuropäischen Kontext
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme, Referate.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. 2 x HA Prüfungssprache wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Zusätzliche Informationen zum Modul	--
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BRomR-TP Sprachpraxis Rumänisch: Textproduktion	
Modulnummer/-code	BRomR-TP
Modultitel (deutsch)	Sprachpraxis Rumänisch: Textproduktion
Modultitel (englisch)	Language Practice Romanian: Text Production
Modulverantwortlicher	Dr. Victoria Popovici
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Bachelor Romanistik - Rumänisch (KF; EF): Wahlpflichtmodul Bachelor Südosteuropastudien (KF, EF): Wahlpflichtmodul Bachelor Linguistik (EF): Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1-2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	Ü Compunere Ü Limbaje de specialitate
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 60 h 90 h
Inhalte	Compunere: Praxis der rumänischen Schriftsprache, Analyse der verschiedenen Textsorten Limbaje de specialitate: Vermittlung fachsprachlicher Interaktion und praxisnaher Einblicke in die rumänische Berufswelt
Lern- und Qualifikationsziele	Compunere: Fähigkeit, Texte auf Rumänisch in einem angemessenen Stil zu verfassen Limbaje de specialitate: Erwerb fachsprachlicher Kommunikationskompetenz
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme der von den Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. 1 KL (100%) in Compunere.

Zusätzliche Informationen zum Modul Das Sprachniveau der Veranstaltung liegt auf B1-Kurs Niveau.
--

Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
----------------------	--

Modul BRomR-ÜB1 Sprachpraxis Rumänisch: Übersetzung 1	
Modulnummer/-code	BRomR-ÜB1
Modultitel (deutsch)	Sprachpraxis Rumänisch: Übersetzung 1
Modultitel (englisch)	Language Practice Romanian: Translation 1
Modulverantwortlicher	Dr. Victoria Popovici
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Bachelor Romanistik - Rumänisch (KF; EF): Wahlpflichtmodul Bachelor Südosteuropastudien (KF, EF): Wahlpflichtmodul Bachelor Linguistik (EF): Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1-2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	Ü Traduceri româna - germana Ü Lectura
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 60 h 90 h
Inhalte	Traduceri româna - germana: Übersetzung einfacher bis mittelschwerer Texte verschiedener Textsorten, Konsolidierung und Erweiterung von für das Übersetzen relevanter lexikalischer und grammatischer Strukturen im Rumänischen Lectura: Lektüre und Analyse mittelschwerer Texte verschiedener Textsorten, Vermittlung verschiedener Lesestrategien und Trainieren des Leseverstehens
Lern- und Qualifikationsziele	--
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme der von den Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. 1 KL (100%) in Traduceri româna - germana.
Zusätzliche Informationen zum Modul Das Sprachniveau der Veranstaltung liegt auf A2-Kurs Niveau.	

Empfohlene Literatur

Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BRomR-ÜB2 Sprachpraxis Rumänisch: Übersetzung 2	
Modulnummer/-code	BRomR-ÜB2
Modultitel (deutsch)	Sprachpraxis Rumänisch: Übersetzung 2
Modultitel (englisch)	Language Practice Romanian: Translation 2
Modulverantwortlicher	Dr. Victoria Popovici
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Bachelor Romanistik - Rumänisch (KF; EF): Wahlpflichtmodul Bachelor Südosteuropastudien (KF, EF): Wahlpflichtmodul Bachelor Linguistik (EF): Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1-2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	Ü Traduceri germana - româna Ü Comprehensiune orala
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 60 h 90 h
Inhalte	Traduceri germana - româna: Übersetzung leichter bis mittel-schwerer authentischer Texte (journalistische und literarische Texte), Vertiefung der für das Übersetzen relevanten lexikalischen und grammatischen Strukturen, Verdeutlichung von Unterschieden beider Sprachen im Bereich der Morphosyntax und der Lexik (kontrastive Analyse) Comprehensiune orala: Behandlung gesellschaftsrelevanter Themen Rumäniens und SOE mittels unterschiedlicher audiovisueller Medien und Erweiterung der Verstehenskompetenz durch verschiedene Übungen
Lern- und Qualifikationsziele	Traduceri germana - romana: Wissen um und Einübung von Übersetzungstechniken und -strategien, Aufbau und Erweiterung des Wortschatzes und Konsolidierung der spezifischen grammatischen Schwerpunkte, Befähigung zur Wörterbucharbeit Comprehensiune orala: Entwicklung des Hörverstehens und Ausbau des Wortschatz

Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme der von den Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. 1 KL (100%) in Traduceri germana - româna.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Das Sprachniveau der Veranstaltung liegt auf B1-Kurs Niveau.
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BRomS-A1 Sprachpraxis Spanisch: Niveau A1	
Modulnummer/-code	BRomS-A1
Modultitel (deutsch)	Sprachpraxis Spanisch: Niveau A1
Modultitel (englisch)	Language Practice Spanish: Level A1
Modulverantwortlicher	Dr. Esther Morales-Cañadas
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	BRomS-A2
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Bachelor Romanistik - Spanisch (KF, EF): Wahlpflichtmodul Lehramt Erweiterungsfach Spanisch (LG): Zusatzmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	Ü: Curso básico I (als Vorkurs) Ü: Curso básico II
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 120 h 30 h
Inhalte	Erwerb und Festigung der vier Sprachfertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben, Vermittlung anwendungsbereiter Alltagssprache in verschiedenen Kontexten, die Grundkenntnisse der Phonetik, Orthographie, grammatischer Strukturen sowie des Grundwortschatzes einschließen, Herstellung von Bezügen zur Vielfalt der spanischsprachigen Welt.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden erlangen fremdsprachliche Kompetenzen auf dem Niveau A1 des GER.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme der von den Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. 1 KL (100%) in Curso básico II.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Der erste Modulteil (Curso básico I) findet als Intensivkurs im Oktober vor Beginn der Vorlesungszeit statt.
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BRomS-A2 Sprachpraxis Spanisch: Niveau A2	
Modulnummer/-code	BRomS-A2
Modultitel (deutsch)	Sprachpraxis Spanisch: Niveau A2
Modultitel (englisch)	Language Practice Spanish: Level A2
Modulverantwortlicher	Dr. María Ramírez Antía
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	Sprachkenntnisse gemäß Europäischem Referenzrahmen Niveau A1, nachgewiesen durch Einstufungstest oder BRomS-A1.
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	BRomS-B1
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Bachelor Romanistik - Spanisch (KF, EF): Wahlpflichtmodul Lehramt Erweiterungsfach Spanisch (LG): Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (ab Sommersemester)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	Ü: Curso intermedio I (als Vorkurs) Ü: Curso intermedio II
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 120 h 180 h
Inhalte	Ausbau und Weiterentwicklung der vier Sprachfertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben zur Anwendung sowohl in allgemeinsprachlichen wie in universitären Kontexten, Vertiefung und Erweiterung der grammatischen, lexikalischen und kulturspezifischen Kenntnisse des Spanischen
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden erlangen fremdsprachliche Kompetenzen auf dem Niveau A2 des GER.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme der von den Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. 1 KL (100%) in Curso intermedio II.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Der erste Modulteil (Curso intermedio I) findet als Intensivkurs am Ende der vorlesungsfreien Zeit (Ende März/Anfang April vor Beginn der Vorlesungszeit statt.
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BRomS-B1 Sprachpraxis Spanisch: Niveau B1	
Modulnummer/-code	BRomS-B1
Modultitel (deutsch)	Sprachpraxis Spanisch: Niveau B1
Modultitel (englisch)	Language Practice Spanish: Level B1
Modulverantwortlicher	Dr. Esther Morales-Cañadas
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	Sprachkenntnisse gemäß Europäischem Referenzrahmen Niveau A2, nachgewiesen durch Einstufungstest oder BRomS-A2.
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	BRomS-B2
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Bachelor Romanistik - Spanisch (KF, EF): Pflichtmodul Lehramt Erweiterungsfach Spanisch (LG): Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	Ü: Curso avanzado I Ü: Curso avanzado II
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 120 h 30 h
Inhalte	Ausbau und Festigung der vier Sprachfertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben zur Anwendung sowohl in alltagspraktischen wie in universitären Kontexten, Weitervertiefung der grammatischen Strukturen und Lexik.
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden erlangen fremdsprachliche Kompetenzen auf dem Niveau B1 des GER.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme der von den Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. 1 KL (100%) in Curso avanzado II
Zusätzliche Informationen zum Modul --	
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BRomS-B2 Sprachpraxis Spanisch: Niveau B2	
Modulnummer/-code	BRomS-B2
Modultitel (deutsch)	Sprachpraxis Spanisch: Niveau B2
Modultitel (englisch)	Language Practice Spanish: Level B2
Modulverantwortlicher	Dr. Esther Morales-Cañadas
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	Sprachkenntnisse gemäß Europäischem Referenzrahmen Niveau B1, nachgewiesen durch Einstufungstest oder BRomS-B1.
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	BRomS-C1
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Bachelor Romanistik - Spanisch (KF, EF): Wahlpflichtmodul Lehramt Erweiterungsfach Spanisch (LG): Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	Ü: Curso de perfeccionamiento I Ü: Curso de perfeccionamiento II
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 120 h 30 h
Inhalte	Erweiterung der schriftlichen und mündlichen Kompetenzen, Ausbau der rhetorischen und stilistischen Fertigkeiten durch die Analyse und Diskussion authentischer Texte und die Produktion von Vorträgen und schriftlichen Texten
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden erlangen fremdsprachliche Kompetenzen auf dem Niveau B2 des GER.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme der von den Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. 1 KL (100%) in Curso de Perfeccionamiento II.
Zusätzliche Informationen zum Modul --	
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BRomS-PG Sprachpraxis Spanisch: Phonie und Graphie	
Modulnummer/-code	BRomS-PG
Modultitel (deutsch)	Sprachpraxis Spanisch: Phonie und Graphie
Modultitel (englisch)	Language Practice Spanish: Phonetics and Orthography
Modulverantwortlicher	Dr. María Ramírez Antía
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	Sprachkenntnisse gemäß Europäischem Referenzrahmen Niveau A1, nachgewiesen durch Einstufungstest oder BRomS-A1
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Bachelor Romanistik - Spanisch (KF, EF): Wahlpflichtmodul Lehramt Erweiterungsfach Spanisch (LG): Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	1-2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	Ü: Fonética Ü: Comprensión auditiva oder Gramática práctica
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 60 h 90 h
Inhalte	Fonética: Vermittlung von Grundlagen der Phonetik und Phonologie des Spanischen, Übung der phonetischen Transkription, Verbesserung der Aussprache durch gezielte Übungen und Aufnahmesitzungen, Übungen zur Festigung der Orthographie Comprensión auditiva: Behandlung gesellschaftsrelevanter Themen Spaniens und z.T. auch Lateinamerikas mittels unterschiedlicher audiovisueller Medien und Erweiterung der Verstehenskompetenz durch verschiedene Übungen Gramática práctica: Wiederholung und Vertiefung von Themen der spanischen Grammatik (Pronomina, Vergangenheitszeiten, Indicativo/ Subjuntivo, Imperativ, ser/estar, Präpositionen) mittels geeigneter Texte und ausgewählter Übungen

Lern- und Qualifikationsziele	Fonética: Erwerb von Kenntnisse der spanischen Phonetik, Phonologie und Orthographie und Verbesserung der Aussprache Comprensión auditiva: Entwicklung des Hörverstehens und Ausbau des Wortschatz Gramática práctica: Erwerb vertiefter Kenntnisse grammatischer Strukturen der spanischen Sprache
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme der von den Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. 1 KL (70%) und 1 MP (30%) in Fonética.
Zusätzliche Informationen zum Modul	
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BRomS-S1 Basismodul Spanische Sprachwissenschaft	
Modulnummer/-code	BRomS-S1
Modultitel (deutsch)	Basismodul Spanische Sprachwissenschaft
Modultitel (englisch)	Primary Module Spanish Linguistics
Modulverantwortlicher	Dr. Sabine Albrecht
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	BRomS-S2
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Bachelor Romanistik - Spanisch (KF, EF): Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	S: Einführung Spanische Sprachwissenschaft (im WiSe) S: Vertiefung Spanische Sprachwissenschaft (jedes Semester)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 60 h 240 h
Inhalte	Theoretische und methodische Grundlagen der spanischen Sprachwissenschaft Überblick über die verschiedenen Disziplinen der Sprachwissenschaft Sprachwissenschaftliche Arbeitstechniken Vertiefung der sprachwissenschaftlichen Grundkenntnisse Erarbeitung ausgewählter Gegenstände der Sprachwissenschaft Anwendung der Methoden einzelner Disziplinen Techniken zur Vorbereitung, Durchführung und Präsentation eigener Arbeiten
Lern- und Qualifikationsziele	Kenntnisse über sprachwissenschaftliche Disziplinen und ihre Methoden Vertiefte Kenntnisse in den Gegenständen der spanischen Sprachwissenschaft Einüben von Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme der von den Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. Seminarbegleitende Leistung(en) (KL) in der Einführung (40%), 10-seitige Hausarbeit (HA) in der Vertiefung (60%).
Zusätzliche Informationen zum Modul	Einführungs- und Vertiefungsseminar sind nacheinander im Verlauf von zwei Semestern zu absolvieren.

Empfohlene Literatur

Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BRomS-S2 Aufbaumodul Spanische Sprachwissenschaft	
Modulnummer/-code	BRomS-S2
Modultitel (deutsch)	Aufbaumodul Spanische Sprachwissenschaft
Modultitel (englisch)	Language Practice Italian: Level C1
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Julia Kuhn
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	für Bachelor Romanistik - Spanisch (KF, EF): BRomS-S1 für Lehramt Erweiterungsfach Spanisch (LG): keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Bachelor Romanistik - Spanisch (KF mit nichtromanistischem EF): Pflichtmodul Bachelor Romanistik - Spanisch (KF mit romanistischem EF): Wahlpflichtmodul Bachelor Romanistik - Spanisch (EF): Wahlpflichtmodul Lehramt Erweiterungsfach Spanisch (LG): Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	V: Überblick Spanische Sprachwissenschaft (im SoSe) S: Vertiefung Spanische Sprachwissenschaft (jedes Semester)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 60 h 240 h
Inhalte	Vermittlung von Kenntnissen zu ausgewählten Themen der Sprachwissenschaft im Überblick Vertiefung der sprachwissenschaftlichen Grundkenntnisse Erarbeitung ausgewählter Gegenstände der Sprachwissenschaft Anwendung der Methoden einzelner Disziplinen Techniken zur Vorbereitung, Durchführung und Präsentation eigener wissenschaftlicher Arbeiten
Lern- und Qualifikationsziele	Vertiefte Kenntnisse in den Gegenständen der Sprachwissenschaft Beherrschung der Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens Vorbereitung, Durchführung und Präsentation eigener Arbeiten
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme der von den Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. Vorlesungsbegleitende Leistung(en) (KL) in der Vorlesung (10%), 15-seitige Hausarbeit (HA) in der Vertiefung (90%).
Zusätzliche Informationen zum Modul	Es wird empfohlen, das Seminar erst nach der Vorlesung zu absolvieren.
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BRomS-ST Sprachpraxis Spanisch: Spanisches Theater	
Modulnummer/-code	BRomS-ST
Modultitel (deutsch)	Sprachpraxis Spanisch: Spanisches Theater
Modultitel (englisch)	Language Practice Spanish: Theatre
Modulverantwortlicher	Dr. Ester Morales-Cañadas
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	Nachweis Niveau A1 nach GER oder BRomS-A1
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Bachelor Romanistik - Spanisch (KF, EF): Wahlpflichtmodul Lehramt Erweiterungsfach Spanisch (LG): Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	Ü: Taller de teatro
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 45 h 105 h
Inhalte	Praxis der spanischen Sprache durch die Einübung und Präsentation eines spanischsprachigen Theaterstücks
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über verschiedene Ausdrucksmöglichkeiten in spanischer Sprache.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. bestanden/nicht bestanden
Zusätzliche Informationen zum Modul	Sprachniveau A2 und höher
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BRomS-TP Sprachpraxis Spanisch: Textproduktion	
Modulnummer/-code	BRomS-TP
Modultitel (deutsch)	Sprachpraxis Spanisch: Textproduktion
Modultitel (englisch)	Language Practice Spanish: Text Production
Modulverantwortlicher	Dr. Esther Morales-Cañadas
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	Sprachkenntnisse gemäß Europäischem Referenzrahmen Niveau A2, nachgewiesen durch Einstufungstest oder BRomS-A2
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Bachelor Romanistik - Spanisch (KF, EF): Wahlpflichtmodul Lehramt Erweiterungsfach Spanisch (LG): Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	Ü: Léxico oder Español para fines específicos Ü: Redacción
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 60 h 90 h
Inhalte	Redacción: Praxis der spanischen Schriftsprache, Analyse der verschiedener Textsorten Léxico: systematische Erarbeitung und Einübung verschiedener Aspekte des spanischen Wortschatzes (Wortfelder und -familien, Synonymie/ Antonymie, Phraseologismen, Sprichwörter, europäisches vs. amerikanisches Spanisch, „falsche Freunde“, Elemente unterschiedlicher Sprachregister, Wortbildung) Español para fines específicos: Vermittlung fachsprachlicher Interaktion und praxisnaher Einblicke in die spanische Berufswelt
Lern- und Qualifikationsziele	Redacción: Fähigkeit, Texte auf Spanisch in einem angemessenen Stil zu verfassen Léxico: Vertiefung und Erweiterung des Wortschatzes Español para fines específicos: Erwerb fachsprachlicher Kommunikationskompetenz
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme der von den Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. 1 KL in Redacción (100%)
Zusätzliche Informationen zum Modul	Es ist empfehlenswert, zuerst Léxico oder Español para fines específicos und danach Radeacción als Modulprüfung zu absolvieren. Das Sprachniveau der Veranstaltung liegt auf B1-Kurs-Niveau.
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BRomS-ÜB1 Sprachpraxis Spanisch: Übersetzen 1 (Spanisch-Deutsch)	
Modulnummer/-code	BRomS-ÜB1
Modultitel (deutsch)	Sprachpraxis Spanisch: Übersetzen 1 (Spanisch-Deutsch)
Modultitel (englisch)	Language Practice Spanish: Translation 1 (Spanish-German)
Modulverantwortlicher	Dr. Sabine Albrecht
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	Sprachkenntnisse gemäß Europäischem Referenzrahmen Niveau A1, nachgewiesen durch Einstufungstest oder BRomS-A1
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Bachelor Romanistik - Spanisch (KF, EF): Wahlpflichtmodul Lehramt Erweiterungsfach Spanisch (LG): Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1-2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	Ü: Traducción Español-Alemán Ü: Lectura oder Gramática práctica
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 60 h 90 h
Inhalte	Traducción Español-Alemán: Übersetzung einfacher bis mittelschwerer Texte verschiedener Textsorten, Konsolidierung und Erweiterung von für das Übersetzen relevanten lexikalischen und grammatischen Strukturen im Spanischen Lectura: Lektüre und Analyse mittelschwerer literarischer Erzähltexte, Vermittlung verschiedener Lesestrategien und Trainieren des Leseverstehens Gramática práctica: Wiederholung und Vertiefung von Themen der spanischen Grammatik (Pronomina, Vergangenheitszeiten, Indicativo/ Subjuntivo, Imperativ, ser/estar, Präpositionen) mittels geeigneter Texte und ausgewählter Übungen
Lern- und Qualifikationsziele	Traducción Español-Alemán: Erwerb von Techniken und Strategien zur Übersetzung spezifischer syntaktischer und lexikalischer Strukturen und Befähigung zur Wörterbucharbeit Lectura: Erwerb von Lesestrategien und Entwicklung des Leseverstehens Gramática práctica: Erwerb vertiefter Kenntnisse grammatischer Strukturen der spanischen Sprache

Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme der von den Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. 1 KL (100%) in Traducción Español-Alemán.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Es ist empfehlenswert, zuerst die Grammatik- oder Lektüreübung und danach Traducción Español-Alemán mit Modulprüfung zu absolvieren. Das Sprachniveau der Veranstaltung liegt auf A2-Kurs Niveau.
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BRomS-ÜB2 Sprachpraxis Spanisch: Übersetzen 2 (Deutsch-Spanisch I)	
Modulnummer/-code	BRomS-ÜB2
Modultitel (deutsch)	Sprachpraxis Spanisch: Übersetzen 2 (Deutsch-Spanisch I)
Modultitel (englisch)	Language Practice Spanish: Translation 1 (German-Spanish I)
Modulverantwortlicher	Dr. Esther Morales-Cañadas
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	Sprachkenntnisse gemäß Europäischem Referenzrahmen Niveau A2, nachgewiesen durch Einstufungstest oder BRomS-A2
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Bachelor Romanistik - Spanisch (KF, EF): Wahlpflichtmodul Lehramt Erweiterungsfach Spanisch (LG): Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	Ü: Léxico oder Gramática contrastiva Ü: Traducción Alemán-Español I
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 60 h 90 h
Inhalte	Traducción Alemán-Español I: Übersetzung leichterer bis mittelschwerer authentischer Texte (journalistische und literarische Texte), Vertiefung der für das Übersetzen relevanten lexikalischen und grammatischen Strukturen, Verdeutlichung von Unterschieden beider Sprachen im Bereich der Morphosyntax und der Lexik (kontrastive Analyse) Gramática contrastiva: Behandlung konkreter Aspekte der spanischen Grammatik (Vergangenheitszeiten, Indicativo/Subjuntivo, Indirekte Rede, Passiv, Abkürzung von Nebensätzen usw.), die für die deutschen Spanischlernenden besondere Schwierigkeiten darstellen. Inkl. gezielter Grammatik- und Übersetzungsübungen zur Morphosyntax. Léxico: systematische Erarbeitung und Einübung verschiedener Aspekte des spanischen Wortschatzes (Wortfelder und -familien, Synonymie/Antonymie, Phraseologismen, Sprichwörter, europäisches vs. amerikanisches Spanisch, „falsche Freunde“, Elemente unterschiedlicher Sprachregister, Wortbildung)

Lern- und Qualifikationsziele	Traducción Alemán-Español I: Wissen um und Einübung von Übersetzungstechniken und -strategien, Aufbau und Erweiterung des Wortschatzes und Konsolidierung der spezifischen grammatischen Schwerpunkte, Befähigung zur Wörterbucharbeit Gramática contrastiva: Vertiefung und Erweiterung der Grammatikkenntnisse der Studierenden durch den Vergleich mit der deutschen Grammatik Léxico: Vertiefung und Erweiterung des Wortschatzes
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme der von den Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. 1 KL (100%) in Traducción Alemán-Español I.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Es ist empfehlenswert, zuerst Léxico oder Gramática contrastiva und danach Traducción Alemán-Español I als Modulprüfung zu absolvieren. Das Sprachniveau der Veranstaltung liegt auf B1-Kurs Niveau.
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BRomS-ÜB3 Sprachpraxis Spanisch: Übersetzen 3 (Deutsch-Spanisch II)	
Modulnummer/-code	BRomS-ÜB3
Modultitel (deutsch)	Sprachpraxis Spanisch: Übersetzen 3 (Deutsch-Spanisch II)
Modultitel (englisch)	Language Practice Spanish: Translation 1 (German-Spanish II)
Modulverantwortlicher	Dr. María Ramírez Antía
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	Sprachkenntnisse gemäß Europäischem Referenzrahmen Niveau B1, nachgewiesen durch Einstufungstest oder BRomS-B1
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Bachelor Romanistik - Spanisch (KF, EF): Wahlpflichtmodul Lehramt Erweiterungsfach Spanisch (LG): Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1-2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	Ü: Traducción Alemán-Español II Ü: Gramática contrastiva oder Español para fines específicos
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 60 h 90 h
Inhalte	Traducción Alemán-Español II: Übersetzung mittelschwerer bis schwerer Texte verschiedener Textsorten. Wiederholung und Vertiefung technischer Übersetzungsprobleme (Deutsch-Spanisch). Gramática contrastiva: Behandlung konkreter Aspekte der spanischen Grammatik (Vergangenheitszeiten, Indicativo/Subjuntivo, Indirekte Rede, Passiv, Abkürzung von Nebensätzen usw.), die für die deutschen Spanischlernenden besondere Schwierigkeiten darstellen. Inkl. gezielter Grammatik- und Übersetzungsübungen zur Morphosyntax. Español para fines específicos: Vermittlung fachsprachlicher Interaktion und praxisnaher Einblicke in die spanische Berufswelt.

Lern- und Qualifikationsziele	Traducción Alemán-Español II: Erwerb von Techniken und Strategien zur Übersetzung in die Fremdsprache, Bewusstmachung der sprachstrukturellen Unterschiede des Sprachpaares Deutsch-Spanisch im grammatischen und lexikalischen Bereich Gramática contrastiva: Vertiefung und Erweiterung der Grammatikkenntnisse der Studierenden durch den Vergleich mit der deutschen Grammatik Español para fines específicos: Erwerb fachsprachlicher Kommunikationskompetenz
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme. Dies schließt die Übernahme der von den Dozenten gestellten, adäquaten mündlichen oder schriftlichen Seminarleistung(en) ein.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Erfolgreicher Abschluss aller Veranstaltungen. 1 KL (100%) in Traducción Alemán-Español II.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Es ist empfehlenswert, zuerst Gramática contrastiva oder Español para fines específicos und danach Traducción Alemán-Español II als Modulprüfung zu absolvieren. Das Sprachniveau der Veranstaltung liegt auf B2-Kurs Niveau.
Empfohlene Literatur	Literaturlisten werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Modul BSLAW 10.1 Basismodul Tschechisch (Grundkurs a)	
Modulnummer/-code	BSLAW 10.1
Modultitel (deutsch)	Basismodul Tschechisch (Grundkurs a)
Modultitel (englisch)	Language Course: Czech a (Basic)
Modulverantwortlicher	Martina Tomancová mgr
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	746 B.A. Slawistik Kernfach Ostslawistik keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	746 B.A. Slawistik Kernfach Ostslawistik: BSLAW 10.2; FSQ
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	746 B.A. Slawistik Kernfach Ostslawistik: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	Ü/SK 1; Ü/SK 2
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 75 h 75 h
Inhalte	Vermittlung von Kenntnissen der normgerechten tschechischen Aussprache und Intonation; Einführung in die Grammatik; Lexik der tschechischen Gegenwartssprache, vorwiegend zu Themen und Situationen der Alltagskommunikation; leichte monologische und dialogische Hörtexte.
Lern- und Qualifikationsziele	Fertigkeiten und Fähigkeiten im Lesen, Sprechen, Hören und Schreiben: Verstehen und Beantworten einfacher Fragen zur Befriedigung konkreter Bedürfnisse sowie zum Einholen und Erteilen von Auskünften über die eigene und andere Personen und die nähere Umgebung (Vorstellung, Wohn- und Studienort, Familie, Freunde, Interessen, Schulbildung, Studium u. ä.). Erwerb von fremdsprachlicher Kompetenz im Tschechischen laut europäischem Referenzrahmen Niveau -> A 1.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme; Übungsaufgaben
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Klausur zur Überprüfung von Lexik und Grammatik (60 Min.)
Zusätzliche Informationen zum Modul	Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden: Ü/SK 1: 45 h, Ü/SK 2: 30 h - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitung): Ü/SK 1: 30 h, Ü/SK 2: 45 h

Modul BSLAW 10.2 Basismodul Tschechisch (Grundkurs b)	
Modulnummer/-code	BSLAW 10.2
Modultitel (deutsch)	Basismodul Tschechisch (Grundkurs b)
Modultitel (englisch)	Language Course: Czech b (Basic)
Modulverantwortlicher	Martina Tomancová mgr
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	746 B.A. Slawistik Kernfach Ostslawistik: BSLAW 10.1
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	746 B.A. Slawistik Kernfach Ostslawistik: BSLAW 10.3; FSQ
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	746 B.A. Slawistik Kernfach Ostslawistik: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (ab Sommersemester)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	Ü/SK 1; Ü/SK 2
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 75 h 75 h
Inhalte	Lexik und Grammatik der tschechischen Gegenwartssprache sowie monologische und dialogische Hörtexte, vorwiegend zu Themen und Situationen der Alltagskommunikation; Einführung in die Praxis des Übersetzens Tschechisch -> Deutsch.
Lern- und Qualifikationsziele	Fertigkeiten und Fähigkeiten im Lesen, Sprechen und Schreiben; Verstehen und Führen von Gesprächen zur Befriedigung konkreter Bedürfnisse sowie zum Einholen und Erteilen von Auskünften über die eigene und andere Personen und die nähere Umgebung (Vorstellung, Wohn- und Studienort, Familie, Freunde, Interessen, Schulbildung, Studium u. ä.). Erwerb von fremdsprachlicher Kompetenz im Tschechischen laut europäischem Referenzrahmen Niveau -> A 1 / A 2.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme; Übungsaufgaben
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Klausur zur Überprüfung von Lexik und Grammatik (50 %); Hörtext und schriftliche Aufgabe zur Überprüfung des Hörverstehens (60 Min.) (50 %) Jede Modulteilprüfung muss bestanden sein.
Zusätzliche Informationen zum Modul	Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden:Ü/SK 1: 45 h, Ü/SK 2: 30 h - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitung):Ü/SK 1: 30 h, Ü/SK 2: 45 h

Modul BSLAW3.1a Basismodul Grundbegriffe der Linguistik für Slawisten I Vorlesung	
Modulnummer/-code	BSLAW3.1a
Modultitel (deutsch)	Basismodul Grundbegriffe der Linguistik für Slawisten I Vorlesung
Modultitel (englisch)	Basismodul Grundbegriffe der Linguistik für Slawisten I Vorlesung
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Jirina Leeuwen-Turnovcová
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	952 B.A. Linguistik Ergänzungsfach: keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	952 B.A. Linguistik Ergänzungsfach: für BA-EF Linguistik
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	952 B.A. Linguistik Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	V
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 30 h 120 h
Inhalte	V: Die Vorlesung gibt Einblick in die linguistischen Grundbegriffe der synchronen Phonologie, Morphologie und Lexikologie in Bezug auf die slawischen Sprachen.
Lern- und Qualifikationsziele	Erwerb von Grundlagenwissen in der slawistischen Linguistik
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige Teilnahme
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Klausur
Empfohlene Literatur	k. A.

Modul BSLAW3.1b Basismodul Grundbegriffe der Linguistik für Slawisten I Seminar	
Modulnummer/-code	BSLAW3.1b
Modultitel (deutsch)	Basismodul Grundbegriffe der Linguistik für Slawisten I Seminar
Modultitel (englisch)	Basismodul Grundbegriffe der Linguistik für Slawisten I Seminar
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Jirina van Leeuwen-Turnovcová
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	952 B.A. Linguistik Ergänzungsfach: keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	952 B.A. Linguistik Ergänzungsfach: für BA-EF-Linguistik NF
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	952 B.A. Linguistik Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	S
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 30 h 120 h
Inhalte	S: Das Seminar nimmt Bezug auf die in der Vorlesung vorgestellten linguistischen Themen und gibt den Studierenden die Grundlage für weitere wissenschaftliche und praktische Beschäftigung mit Sprache im allg., den slawischen Sprachen im Besonderen.
Lern- und Qualifikationsziele	Erwerb von Grundlagenwissen in der slawistischen Linguistik.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme; Referat
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	S: Klausur (50 %) Essay (50 %)
Empfohlene Literatur	k. A.

Modul BSLAW4.1a Aufbaumodul Linguistische Arbeitsfelder Vorlesung	
Modulnummer/-code	BSLAW4.1a
Modultitel (deutsch)	Aufbaumodul Linguistische Arbeitsfelder Vorlesung
Modultitel (englisch)	Aufbaumodul Linguistische Arbeitsfelder Vorlesung
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Jirina van Leeuwen-Turnovcová
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	952 B.A. Linguistik Ergänzungsfach: keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	952 B.A. Linguistik Ergänzungsfach: für BA-EF Linguistik
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	952 B.A. Linguistik Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	V + T
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 30 h 120 h
Inhalte	V + T: Die Vorlesung/das Tutorium vertieft und erweitert einige Grundbegriffe und Methoden der synchronen slawistischen und allgemeinen Linguistik und führt in neue linguistische Teilgebiete ein, die die Studierenden dann zu einem analytischen Umgang mit authentischen Texten des slawischen Sprachraums führen sollen.
Lern- und Qualifikationsziele	Ausbau des Grundlagenwissens in der slawistischen Linguistik und Anwendung auf konkrete Texte.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige Teilnahme
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Klausur
Empfohlene Literatur	k. A.

Modul BSLAW4.1b Aufbaumodul Linguistische Arbeitsfelder Seminar	
Modulnummer/-code	BSLAW4.1b
Modultitel (deutsch)	Aufbaumodul Linguistische Arbeitsfelder Seminar
Modultitel (englisch)	Aufbaumodul Linguistische Arbeitsfelder Seminar
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Jirina van Leeuwen-Turnovcová
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	952 B.A. Linguistik Ergänzungsfach: keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	952 B.A. Linguistik Ergänzungsfach: für BA-EF Linguistik
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	952 B.A. Linguistik Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	S
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 30 h 120 h
Inhalte	S: Das Seminar führt in die Begriffe und Arbeitsmethoden der Varietätenlinguistik/ Semiotik/historischen Sprachwissenschaft bzw. Textlinguistik ein und erarbeitet und bespricht Phänomene dieser linguistischen Disziplinen an originalsprachlichen tschechischen bzw. russischen Texten.
Lern- und Qualifikationsziele	Vertiefung der Kenntnisse in der slawistischen Linguistik.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme; Referat
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Klausur (50 %) Essay (50 %) Jede Modulteilprüfung muss bestanden sein.
Empfohlene Literatur	k. A.

Modul BSLAW 9.1 Russische Sprachvermittlung - Lesen, Sprechen, Schreiben (Grundkurs I a (1))	
Modulnummer/-code	BSLAW 9.1
Modultitel (deutsch)	Russische Sprachvermittlung - Lesen, Sprechen, Schreiben (Grundkurs I a (1))
Modultitel (englisch)	Language Course: Russian I a 1 (Basic)
Modulverantwortlicher	Dr. Petra Runge
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	Einstufungsgespräch (für Studierende ohne Vorkenntnisse) mit dem Modulverantwortlichen vor Beginn des Propädeutikums - Termine hierfür jeweils im September auf der Homepage des Institutes für Slawistik
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	BSLAW 9.5 und 9.6
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	746 B.A. Slawistik Kernfach Ostslawistik: Pflichtmodul 746 B.A. Slawistik Ergänzungsfach Ostslawistik: Pflichtmodul 746 B.A. Slawistik Kernfach Südslawistik: Pflichtmodul 139 Lehramt Russisch (Gymnasium und Regelschule): Pflichtmodul 180 Kaukasiologie Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	Ü/SK 1; Ü/SK 2
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 60 h 90 h
Inhalte	Lexik und Grammatik der russischen Gegenwartssprache, vorwiegend zu Themen und Situationen der Alltagskommunikation.
Lern- und Qualifikationsziele	Fertigkeiten und Fähigkeiten im Lesen, Sprechen und Schreiben: Verstehen und Beantworten einfacher Fragen zur Befriedigung konkreter Bedürfnisse sowie zum Einholen und Erteilen von Auskünften über die eigene und andere Personen und die nähere Umgebung (Vorstellung, Wohn- und Studienort, Familie, Freunde, Interessen, Schulbildung, Studium u.ä.). Erwerb von fremdsprachlicher Kompetenz im Russischen laut europäischem Referenzrahmen Niveau -> A1.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme; Übungsaufgaben

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Klausur zur Überprüfung von Lexik und Grammatik (60 Min.)
Zusätzliche Informationen zum Modul	Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden: Ü/SK 1: 30 h, Ü/SK 2: 30 h - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitung): Ü/SK 1: 45 h, Ü/SK 2: 45 h Lehramt Russisch (Gymnasium und Regelschule): Modulnote geht nicht in Endnote ein.
Empfohlene Literatur	k.A.
Unterrichtssprache	k.A.

Modul BSLAW 9.2 Russische Sprachvermittlung - Hören und Sprechen (Grundkurs I a (2))	
Modulnummer/-code	BSLAW 9.2
Modultitel (deutsch)	Russische Sprachvermittlung - Hören und Sprechen (Grundkurs I a (2))
Modultitel (englisch)	Language Course: Russian I a 2 (Basic)
Modulverantwortlicher	Dr. Petra Runge
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	Einstufungsgespräch (für Studierende ohne Vorkenntnisse) mit dem Modulverantwortlichen vor Beginn des Propädeutikums - Termine hierfür jeweils im September auf der Homepage des Institutes für Slawistik
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	BSLAW 9.5 und 9.6
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	746 B.A. Slawistik Kernfach Ostslawistik: Pflichtmodul 746 B.A. Slawistik Ergänzungsfach Ostslawistik: Pflichtmodul 746 B.A. Slawistik Kernfach Südslawistik: Pflichtmodul 139 Lehramt Russisch (Gymnasium und Regelschule): Pflichtmodul 180 Kaukasiologie Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	Ü/SK 1; Ü/SK 2
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 60 h 90 h
Inhalte	Vermittlung von Kenntnissen der normgerechten russischen Aussprache und Intonation, monologische und dialogische Hörtexte vorwiegend zu Themen und Situationen der Alltagskommunikation.
Lern- und Qualifikationsziele	Fertigkeiten und Fähigkeiten im Hören und Sprechen; Verstehen von leichten Hörtexten und einfache Äußerungen dazu. Erwerb von fremdsprachlicher Kompetenz im Russischen laut europäischem Referenzrahmen Niveau -> A1.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme; Übungsaufgaben
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Hörtext und schriftliche Aufgabe zur Überprüfung des Hörverstehens

Zusätzliche Informationen zum Modul	
Arbeitsaufwand (work load) in:	
- Präsenzstunden: Ü/SK 1: 30 h, Ü/SK 2: 30 h	
- Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitung): Ü/SK 1: 45 h, Ü/SK 2: 45 h	
139 Lehramt Russisch Gymnasium: Modulnote geht in Endnote ein.	
139 Lehramt Russisch Regelschule: Modulnote geht nicht in Endnote ein.	
Empfohlene Literatur	k.A.
Unterrichtssprache	k.A.

Modul BSLAW 9.3 Russische Sprachvermittlung - Lesen, Sprechen, Schreiben (Grundkurs I b (1))	
Modulnummer/-code	BSLAW 9.3
Modultitel (deutsch)	Russische Sprachvermittlung - Lesen, Sprechen, Schreiben (Grundkurs I b (1))
Modultitel (englisch)	Language Course: Russian I b 1 (Basic)
Modulverantwortlicher	Dr. Christine Glybowskaja
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	Einstufungstest (für Studierende mit Vorkenntnissen) zu Semesterbeginn im Rahmen der ersten Lehrveranstaltung
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	BSLAW 9.7 und 9.8
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	746 B.A. Slawistik Kernfach Ostslawistik: Pflichtmodul 746 B.A. Slawistik Ergänzungsfach Ostslawistik: Pflichtmodul 746 B.A. Slawistik Kernfach Südslawistik: Pflichtmodul 139 Lehramt Russisch (Gymnasium und Regelschule): Pflichtmodul 180 Kaukasiologie Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	Ü/SK 1; Ü/SK 2
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 60 h 90 h
Inhalte	Lexik und Grammatik der russischen Gegenwartssprache, vorwiegend zu Themen und Situationen der Alltagskommunikation; Übersetzen Russisch -> Deutsch.
Lern- und Qualifikationsziele	Fertigkeiten und Fähigkeiten im Lesen, Sprechen und Schreiben; Verstehen und Führen von Gesprächen zur Befriedigung konkreter Bedürfnisse sowie zum Einholen und Erteilen von Auskünften über die eigene und andere Personen und die nähere Umgebung (Vorstellung, Wohn- und Studienort, Familie, Freunde, Interessen, Schulbildung, Studium u.ä.). Erwerb von fremdsprachlicher Kompetenz im Russischen laut europäischem Referenzrahmen Niveau -> A 2 / B 1.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme; Übungsaufgaben

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Klausur zur Überprüfung von Lexik und Grammatik (60 Min.)
Zusätzliche Informationen zum Modul	Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden: Ü/SK 1: 30 h, Ü/SK 2: 30 h - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitung): Ü/SK 1: 45 h, Ü/SK 2: 45 h 139 Lehramt Russisch (Gymnasium und Regelschule): Modulnote geht nicht in Endnote ein.
Empfohlene Literatur	k.A.
Unterrichtssprache	k.A.

Modul BSLAW 9.4 Russische Sprachvermittlung - Hören und Sprechen (Grundkurs I b (2))	
Modulnummer/-code	BSLAW 9.4
Modultitel (deutsch)	Russische Sprachvermittlung - Hören und Sprechen (Grundkurs I b (2))
Modultitel (englisch)	Language Course: Russian I b 2 (Basic)
Modulverantwortlicher	Dr. Swetlana Rudolf
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	Einstufungstest (für Studierende mit Vorkenntnissen) zu Semesterbeginn im Rahmen der ersten Lehrveranstaltung
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	BSLAW 9.7 und 9.8
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	746 B.A. Slawistik Kernfach Ostslawistik: Pflichtmodul 746 B.A. Slawistik Ergänzungsfach Ostslawistik: Pflichtmodul 746 B.A. Slawistik Kernfach Südslawistik: Pflichtmodul 139 Lehramt Russisch (Gymnasium und Regelschule): Pflichtmodul 180 Kaukasiologie Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	Ü/SK 1; Ü/SK 2
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 60 h 90 h
Inhalte	Vermittlung von Kenntnissen der normgerechten russischen Aussprache und Intonation, monologische und dialogische Hörtexte vorwiegend zu Themen und Situationen der Alltagskommunikation.
Lern- und Qualifikationsziele	Fertigkeiten und Fähigkeiten im Hörverstehen und dialogischen Sprechen (Konversation) sowie im monologischen Sprechen. Erwerb von fremdsprachlicher Kompetenz im Russischen laut europäischem Referenzrahmen Niveau -> A 2 / B 1.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme; Übungsaufgaben
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Hörtext und schriftliche Aufgabe zur Überprüfung des Hörverstehens

Zusätzliche Informationen zum Modul	
Arbeitsaufwand (work load) in:	
- Präsenzstunden: Ü/SK 1: 30 h, Ü/SK 2: 30 h	
- Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitung): Ü/SK 1: 45 h, Ü/SK 2: 45 h	
139 Lehramt Russisch Gymnasium: Modulnote geht in Endnote ein.	
139 Lehramt Russisch Regelschule: Modulnote geht nicht in Endnote ein.	
Empfohlene Literatur	k.A.
Unterrichtssprache	k.A.

Modul IDG BM 1 Einführung in die Sprachwissenschaft	
Modulnummer/-code	IDG BM 1
Modultitel (deutsch)	Einführung in die Sprachwissenschaft
Modultitel (englisch)	Introduction to Linguistics
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Rosemarie Lühr
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	770 B.A. Gräzistik Ergänzungsfach: keine 180 B.A. Kaukasiologie Ergänzungsfach: keine 152 B.A. Indogermanistik Kern- und Ergänzungsfach: keine 622 B.A. Sprachen u. Kulturen d. Vord. Orients, Schwerp. Altorientalistik - KF&EF: keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	770 B.A. Gräzistik Ergänzungsfach: BA-Kern- und Ergänzungsfach Indogermanistik, BA Kaukasiologie, BA Linguistik, BA Altorientalistik 180 B.A. Kaukasiologie Ergänzungsfach: keine 152 B.A. Indogermanistik Kern- und Ergänzungsfach: BA-KF oder BA-EF Indogermanistik oder BA-EF Kaukasiologie oder BA-EF Linguistik, BA-KF oder BA-KF oder BA-EF Sprachen und Kulturen des Vorderen Orients mit Schwerpunkt Altorientalistik 622 B.A. Sprachen u. Kulturen d. Vord. Orients, Schwerp. Altorientalistik - KF&EF: keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	770 B.A. Gräzistik Ergänzungsfach: Pflicht für BA-Kern- und Ergänzungsfach Indogermanistik 180 B.A. Kaukasiologie Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul 152 B.A. Indogermanistik Kern- und Ergänzungsfach: Pflicht 622 B.A. Sprachen u. Kulturen d. Vord. Orients, Schwerp. Altorientalistik - KF&EF: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	- S "Methoden der allgemeinen Sprachwissenschaft" (2 SWS) - S "Methoden der historisch-vergleichenden Sprachwissenschaft" (2 SWS)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 60 h 240 h
Inhalte	Einführung in die allgemeine und in die historischvergleichende Linguistik: Vorstellung verschiedener linguistischer Disziplinen und ihrer Methoden, z.B. Typologie, Vergleichende Sprachwissenschaft, Kognitive Linguistik; Grammatikmodelle der modernen Linguistik, z.B. Kasusgrammatik, Valenztheorie, Government & Binding, Minimalismus, Optimalitätstheorie, Ereignisse semantik; Einführung in die indogermanistische Rekonstruktionstechnik, z.B. bei der Laut- und Formenlehre, Semantikrekonstruktion, Syntaxrekonstruktion; Anwendbarkeit linguistischer Beschreibungsmodelle auf indogermanische Corpora.

Lern- und Qualifikationsziele	Grundkenntnisse der theoretischen Modelle der allgemeinen und der historisch-vergleichenden Sprachwissenschaft und über die Vorgehensweisen bei der Sprachrekonstruktion und Sprachvergleichung; Überblick über das Corpus der idg. Sprachen; Fähigkeit zum Umgang mit der grundlegenden Fachliteratur; Fachspezifische Schlüsselqualifikationen: Lesekompetenz englischer und französischer Fachliteratur
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige aktive Teilnahme (Liste); Referat oder Stundenprotokoll.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Mündliche Prüfung von 20 Minuten oder Klausur 45 Minuten (100 %) (bis zu einer Gruppengröße von 15 Personen wird mündlich geprüft
Empfohlene Literatur	Lit. wird jeweils aktuell auf der Homepage des Lehrstuhls für Indogermanistik angegeben.

Modul IDG BM 5 Eurolinguistik	
Modulnummer/-code	IDG BM 5
Modultitel (deutsch)	Eurolinguistik
Modultitel (englisch)	Eurolinguistics
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Rosemarie Lühr
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	180 B.A. Kaukasiologie Ergänzungsfach: keine 152 B.A. Indogermanistik Kern- und Ergänzungsfach: keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	180 B.A. Kaukasiologie Ergänzungsfach: keine 152 B.A. Indogermanistik Kern- und Ergänzungsfach: BA-KF oder BA-EF Indogermanistik oder BA-EF Kaukasiologie oder BA-EF Linguistik oder MA Slawistische Sprachen, Literaturen und Kulturen
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	180 B.A. Kaukasiologie Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul 152 B.A. Indogermanistik Kernfach: Pflicht 152 B.A. Indogermanistik Ergänzungsfach: Wahlpflicht
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	180 B.A. Kaukasiologie Ergänzungsfach: - S "Europäische Sprach- und Kulturgeschichte" (2 SWS) - S/VL "Areallinguistik und Sprachkontaktforschung" (2 SWS) 152 B.A. Indogermanistik Kernfach: - S "Europäische Sprach- und Kulturgeschichte" - S/V "Areallinguistik und Sprachkontaktforschung"
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 60 h 240 h
Inhalte	Europäische Sprachgeschichte unter Berücksichtigung der Kulturgeschichte einschließlich der Bereiche Sprachplanung und Sprachenpolitik; Sprachkontaktforschung und Areallinguistik anhand exemplarischer Beispiele aus den europäischen Sprachen.
Lern- und Qualifikationsziele	Überblick über die Geschichte der europäischen Sprachen; Kenntnisse über die Problematik von Sprachplanung und Sprachpolitik; Beherrschung der Methoden der Sprachkontaktforschung und der Areallinguistik; Allgemeine Schlüsselqualifikationen: Vortragstechniken, Textproduktionskompetenzen und Erfahrung mit Textlayout.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige, aktive Teilnahme (Liste); Referat oder Stundenprotokoll
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Hausarbeit oder Klausur (100 %); die Prüfungsart wird am Semesterbeginn festgelegt.

Empfohlene Literatur

Lit. wird jeweils aktuell auf der Homepage des Lehrstuhls für Indogermanistik angegeben.

Modul IDG BM 6 Altindische Sprachwissenschaft	
Modulnummer/-code	IDG BM 6
Modultitel (deutsch)	Altindische Sprachwissenschaft
Modultitel (englisch)	Old Indic Linguistics
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Rosemarie Lühr
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	152 B.A. Indogermanistik Kern- und Ergänzungsfach: keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	152 B.A. Indogermanistik Kern- und Ergänzungsfach: BA-KF oder BA-EF Indogermanistik oder BA-EF Linguistik
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	152 B.A. Indogermanistik Kernfach: Pflicht 152 B.A. Indogermanistik Ergänzungsfach: Wahlpflicht
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (ab Sommersemester)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	- S "Altindische Sprachgeschichte" - S "Sprachwissenschaftliche Textlektüre"
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 60 h 240 h
Inhalte	Altindische Sprach- und Literaturgeschichte bis zum klassischen Sanskrit; historische Grammatik (insbesondere Laut- und Formenlehre), Etymologie und synchrone Linguistik des Altindischen; Einordnung des Altindischen innerhalb der Indogermania und innerhalb des Indo-Iranischen.
Lern- und Qualifikationsziele	Fähigkeit zum philologischen Umgang mit altindischen Texten; Kompetenz in der historischen Grammatik des Altindischen, Überblick über die altindische Sprachgeschichte; Fachspezifische Schlüsselqualifikationen: Lesekompetenz englischer und französischer Fachliteratur, Übersetzungskompetenz.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige aktive Teilnahme (Liste); Referat oder Stundenprotokoll
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Hausarbeit oder Klausur (100 %)
Empfohlene Literatur	Lit. wird jeweils aktuell auf der Homepage des Lehrstuhls für Indogermanistik angegeben.

Modul IDG BM 7 Germanische Sprachwissenschaft	
Modulnummer/-code	IDG BM 7
Modultitel (deutsch)	Germanische Sprachwissenschaft
Modultitel (englisch)	Germanic Linguistics
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Rosemarie Lühr
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	152 B.A. Indogermanistik Kern- und Ergänzungsfach: keine 667 B.A. Germanistik Kernfach: B-GSW-01 bis B-GSW-05 767 B.A. Germanistische Sprachwissenschaft Ergänzungsfach: B-GSW-01 bis B-GSW-05
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	BA-KF oder BA-EF Indogermanistik oder BA-EF Germanistische Sprachwissenschaft oder BA-KF Germanistik oder BA-EF Linguistik
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	152 B.A. Indogermanistik Kernfach: Pflicht 152 B.A. Indogermanistik Ergänzungsfach: Wahlpflicht 667 B.A. Germanistik Kernfach: Wahlpflicht 767 B.A. Germanistische Sprachwissenschaft Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (ab Sommersemester)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	- S "Germanische Sprachgeschichte" - S "Sprachwissenschaftliche Textlektüre"
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 60 h 240 h
Inhalte	Germanische Sprach- und Literaturgeschichte, historische Grammatik (insbesondere Laut- und Formenlehre), Etymologie und synchrone Linguistik der altgermanischen Einzelsprachen: Einordnung des Germanischen innerhalb der Indogermania.
Lern- und Qualifikationsziele	Überblick über die germanische Sprach- und Literaturgeschichte; philologische Beherrschung mindestens einer altgermanischen Einzelsprache; Kompetenz in Etymologie und historischer Grammatik des Germanischen und bei der synchronen Analyse germanischer Sprachdaten; Fachspezifische Schlüsselqualifikationen: Lesekompetenz englischer und französischer Fachliteratur, Übersetzungskompetenz
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige aktive Teilnahme (Liste); Referat oder Stundenprotokoll
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Hausarbeit oder Klausur (100 %); die Prüfungsart wird am Semesterbeginn festgelegt.
Empfohlene Literatur	Lit. wird jeweils aktuell auf der Homepage des Lehrstuhls für Indogermanistik angegeben.

Unterrichtssprache	k.A.
--------------------	------

Modul IDG BM 8 Anatolische Sprachwissenschaft	
Modulnummer/-code	IDG BM 8
Modultitel (deutsch)	Anatolische Sprachwissenschaft
Modultitel (englisch)	Anatolian Linguistics
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Rosemarie Lühr
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	152 B.A. Indogermanistik Kern- und Ergänzungsfach: keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	152 B.A. Indogermanistik Kern- und Ergänzungsfach: BA-KF oder BA-EF Indogermanistik oder BA-KF oder BA-EF Sprachen und Kulturen des Vorderen Orients mit Schwerpunkt Altorientalistik oder BA-EF Linguistik
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	152 B.A. Indogermanistik Kernfach: Pflicht 152 B.A. Indogermanistik Ergänzungsfach: Wahlpflicht
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	- S "Anatolische Sprachgeschichte" - S "Sprachwissenschaftliche Textlektüre"
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 60 h 240 h
Inhalte	Anatolische Sprach- und Literaturgeschichte, historische Grammatik (insbesondere Laut- und Formenlehre), Etymologie und synchrone Linguistik des Hethitisch-Luwischen: Einordnung des Anatolischen innerhalb der Indogermania.
Lern- und Qualifikationsziele	Philologische Beherrschung der anatolischen Sprachen mit Schwerpunkt Hethitisch, Überblick über die anatolische Sprachgeschichte und die anatolischen Textdenkmäler; Kompetenz in Etymologie und historischer Grammatik des Anatolischen; Fachspezifische Schlüsselqualifikationen: Lesekompetenz englischer, französischer und italienischer Fachliteratur, Übersetzungskompetenz.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige aktive Teilnahme (Liste); Referat oder Stundenprotokoll
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Hausarbeit oder Klausur (100 %); die Prüfungsart wird am Semesterbeginn festgelegt.
Empfohlene Literatur	Lit. wird jeweils aktuell auf der Homepage des Lehrstuhls für Indogermanistik angegeben.

Modul Kauk-BA-1 Einführung in die Kaukasiologie	
Modulnummer/-code	Kauk-BA-1
Modultitel (deutsch)	Einführung in die Kaukasiologie
Modultitel (englisch)	Introduction to Caucasian Studies (Caucasiology)
Modulverantwortlicher	Dr. Elguja Dadunashvili
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	180 B.A. Kaukasiologie Ergänzungsfach: Pflichtmodul für BA-EF Kaukasiologie; Wahlpflichtmodul für Export in andere Studiengänge
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	Vorlesung (1 SWS), Seminar (1 SWS)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 30 h 120 h
Inhalte	Die Vorlesung widmet sich zur Vermittlung der objektiven Voraussetzungen für die Entstehung, Entwicklung und gegenwärtigen Zustand des Fachbereichs Kaukasiologie, ihrer Schwerpunkte; der Beziehung der kaukasiologischen Fragestellungen zu anderen Disziplinen. Als wichtigste Forschungsfelder der Kaukasiologie werden die sprachwissenschaftlichen, kulthuranthropologischen und historischen Fragestellungen betrachtet.
Lern- und Qualifikationsziele	• Erwerb von Grundkenntnissen zu Forschungsfeldern der Kaukasiologie und ihrer Geschichte. • Vermittlung grundlegender Kenntnisse über die Arbeitsfelder und die Fragestellungen in der Kaukasiologie, ihre Methoden und Ziele • Vermittlung der Bedeutung der Hauptcharakteristika der kaukasischen Region als extrem enge Raum für die Verbreitung der zahlreichen Sprachen, Religionen, Ethnien und Kulturen, ihre Folgerungen • Fähigkeit zur Bewertung der kaukasischen Spezifika für die vergleichende Forschung in der Bereich Sprachwissenschaft, Geschichte, Kulthuranthropologie und Konfliktforschung.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige, aktive Teilnahme (Kurzreferat, Stundenprotokoll oder vergleichbare Leistung; die konkreten Leistungsanforderungen werden zu Beginn des Semesters bekannt gegeben)
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Klausur - 90min oder Hausarbeit (100%) Prüfungsform wird zu Beginn des Semesters festgelegt.

Modul Kauk-BA-2 Einführung in die kaukasische Sprachwissenschaft	
Modulnummer/-code	Kauk-BA-2
Modultitel (deutsch)	Einführung in die kaukasische Sprachwissenschaft
Modultitel (englisch)	Introduction to Caucasian Linguistics
Modulverantwortlicher	Dr. Elguja Dadunashvili
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	180 B.A. Kaukasiologie Ergänzungsfach: keine 622 B.A. Sprachen u. Kulturen d. Vord. Orients, Schwerpunkt. Altorientalistik - KF&EF: keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	180 B.A. Kaukasiologie Ergänzungsfach: keine 622 B.A. Sprachen u. Kulturen d. Vord. Orients, Schwerpunkt. Altorientalistik - KF&EF: k. A.
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	180 B.A. Kaukasiologie Ergänzungsfach: Pflichtmodul; Wahlpflichtmodul für Export in andere Studiengänge 622 B.A. Sprachen u. Kulturen d. Vord. Orients, Schwerpunkt. Altorientalistik - KF&EF: Wahlpflichtmodul für Export in andere Studiengänge
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (ab Sommersemester)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	Vorlesung (1 SWS), Seminar (1 SWS)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 30 h 120 h
Inhalte	Die Vorlesung gibt einen Überblick über Geschichte und Gegenstand der kaukasischen Sprachwissenschaft. Nach einer typologischen Darstellung der kaukasischen Sprachen werden das Lautsystem sowie die grammatischen Kategorien der Hauptwortarten der kaukasischen Sprachfamilien gegenübergestellt. Im Seminar werden spezifische Merkmale einzelner kaukasischer Sprachen betrachtet und typologisiert.
Lern- und Qualifikationsziele	• Erwerb von Grundkenntnissen zum Gegenstand und Geschichte der kaukasische Sprachwissenschaft • Vermittlung grundlegender Kenntnisse über die Arbeitsgebiete, Methoden und Ziele des Faches • faktische, wissenschaftshistorische, theoretische und methodische Kenntnisse zu den Kaukasussprachen, • Fähigkeit zur wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit den kaukasischen Sprachen
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige, aktive Teilnahme (Kurzreferat, Stundenprotokoll oder vergleichbare Leistung; die konkreten Leistungsanforderungen werden zu Beginn des Semesters bekannt gegeben)

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Klausur (90min) oder Hausarbeit (100%) Prüfungsform wird zu Beginn des Semesters festgelegt.
Empfohlene Literatur	k. A.

Modul Kauk-SK-1 Georgisch I	
Modulnummer/-code	Kauk-SK-1
Modultitel (deutsch)	Georgisch I
Modultitel (englisch)	Georgian I
Modulverantwortlicher	Natia Reineck, M.A.
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	180 B.A. Kaukasiologie Ergänzungsfach: keine 622 B.A. Sprachen u. Kulturen d. Vord. Orients, Schwerpunkt. Altorientalistik - KF&EF: keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	180 B.A. Kaukasiologie Ergänzungsfach: Kauk-SK-2 622 B.A. Sprachen u. Kulturen d. Vord. Orients, Schwerpunkt. Altorientalistik - KF&EF: Kauk-SK-2
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	180 B.A. Kaukasiologie Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul, Wahlpflichtmodul für Export in andere Studiengänge 622 B.A. Sprachen u. Kulturen d. Vord. Orients, Schwerpunkt. Altorientalistik - KF&EF: Wahlpflichtmodul für Export in andere Studiengänge
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	Sprachkurs
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 60 h 90 h
Inhalte	Zu Beginn steht die Vermittlung des georgischen Alphabets und das Erlernen der georgischen Schrift. Aufbauend darauf werden grammatische und lexikalische Grundkenntnisse des Georgischen erworben sowie ein Grundwortschatzes aufgebaut. Erwerb einfacher alltäglichen Kommunikationsmitteln.
Lern- und Qualifikationsziele	• sicherer Umgang mit dem neuegeorgischen Alphabet • Vermittlung grammatische Grundkenntnisse • Aufbau eines Grundwortschatzes • grundlegende Hör-, Lese-, Sprech- und Verständnisfähigkeit des Georgischen
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige, aktive Teilnahme, schriftliche Aufgaben (Umfang und Form werden zu Beginn des Moduls durch den Dozenten bekannt gegeben)
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Klausur - 90min (100%)

Modul Kauk-SK-2 Georgisch II	
Modulnummer/-code	Kauk-SK-2
Modultitel (deutsch)	Georgisch II
Modultitel (englisch)	Georgian II
Modulverantwortlicher	Natia Reineck, M.A.
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	keine
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	Kauk-SK-1 ,Georgisch I
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	180 B.A. Kaukasiologie Ergänzungsfach: Kauk-SK-3
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	180 B.A. Kaukasiologie Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul; Wahlpflichtmodul für Export in andere Studiengänge
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (ab Sommersemester)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	Sprachkurs
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 60 h 90 h
Inhalte	Aufbauend auf den im Modul Kauk-SK-1 erworbenen Grundkenntnissen erfolgen Ausbau und Vertiefung der grammatischen und lexikalischen Kenntnisse sowie des Wortschatzes des Georgischen. Bestandteil der Übungen sind authentische Texte aus Alltagsleben.
Lern- und Qualifikationsziele	• Ausbau der grammatischen Grundkenntnisse • mündlicher und schriftlicher Ausdruck einfacher Sachverhalte und Verständnis alltäglicher Äußerungen in der Fremdsprache • Lesen, Verstehen einfacher georgischer Texte • Hören, Verstehen und Sprechen einfacher georgischer Texte.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige, aktive Teilnahme, schriftliche Aufgaben (Umfang und Form werden zu Beginn des Moduls durch den Dozenten bekannt gegeben)
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Klausur - 90min (100%)
Empfohlene Literatur	k. A.

Modul Kauk-SK-3 Georgisch III	
Modulnummer/-code	Kauk-SK-3
Modultitel (deutsch)	Georgisch III
Modultitel (englisch)	Georgian III
Modulverantwortlicher	N.N.
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	keine
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	Kauk-SK-2 ,Georgisch II
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	180 B.A. Kaukasiologie Ergänzungsfach: Kauk-SK-4
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	180 B.A. Kaukasiologie Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul; Wahlpflichtmodul für Export in andere Studiengänge
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	Sprachkurs
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 60 h 90 h
Inhalte	Aufbauend auf den im Modul Kauk-SK-1 und -2 erworbenen Grundkenntnissen erfolgen Ausbau und Vertiefung der grammatischen und lexikalischen Kenntnisse sowie des Wortschatzes des Georgischen. Bestandteil der Übungen sind fortgeschrittene authentische Texte, Dialoge etc.
Lern- und Qualifikationsziele	• Vertiefung der grammatischen Grundkenntnisse • Fertigkeiten und Fähigkeiten im Hörverstehen und dialogischen Sprechen (Konversation) • Diskussion landeskundlicher Themen auf der Grundlage von authentische Texte • Erwerb von fremdsprachlicher Kompetenz im Georgischen laut europäischen Referenzrahmen Niveau B1 a
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige, aktive Teilnahme, schriftliche Aufgaben (Umfang und Form werden zu Beginn des Moduls durch den Dozenten bekannt gegeben)
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	mündl. Prüfung (15 min) in georgischer Sprache oder Klausur - 90 min. 100%.

Modul Kauk-SK-4 Georgisch IV	
Modulnummer/-code	Kauk-SK-4
Modultitel (deutsch)	Georgisch IV
Modultitel (englisch)	Georgian IV
Modulverantwortlicher	N.N.
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	keine
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	Kauk-SK-3, Georgisch III
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	180 B.A. Kaukasiologie Ergänzungsfach: keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	180 B.A. Kaukasiologie Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul; Wahlpflichtmodul für Export in andere Studiengänge
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (ab Sommersemester)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	Sprachkurs
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load): - Präsenzstunden und - Selbststudium : (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	150 h 60 h 90 h
Inhalte	Aufbauend auf den im Modul Kauk-SK-9 erworbenen Kenntnissen erfolgen Ausbau und Vertiefung der grammatischen und lexikalischen Kenntnisse sowie des Wortschatzes des Georgischen. Bestandteil der Übungen sind fortgeschrittene authentische Texte, Dialoge etc.
Lern- und Qualifikationsziele	• Vertiefung der grammatischen Grundkenntnisse • Fertigkeiten und Fähigkeiten im Hörverstehen und dialogischen Sprechen (Konversation) • Training der Schreibfertigkeit • Diskussion landeskundlicher Themen auf der Grundlage von authentische (Hör)Texte • Erwerb von fremdsprachlicher Kompetenz im Georgischen laut europäischen Referenzrahmen Niveau B1 b
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige, aktive Teilnahme, schriftliche Aufgaben (Umfang und Form werden zu Beginn des Moduls durch den Dozenten bekannt gegeben)
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	mündl. Prüfung (20 min) in georgischer Sprache oder Klausur - 90 min. 100%.

Abkürzungen:

Abkürzungen für Veranstaltungen:

AVL....	Antrittsvorlesung
AG....	Arbeitsgemeinschaft
AM....	Aufbaumodul
AS....	Ausstellung
BM....	Basismodul
BzPS....	Begleitveranstaltung zum Praxissemester
B....	Beratung
Bes....	Besichtigung
KB....	Besprechung
Blo....	Blockierung
BV....	Blockveranstaltung
DV....	Diavortrag
EF....	Einführungsveranstaltung
ES....	Einschreibungen
EKK....	Examensklausurenkurs
EX....	Exkursion
Exp....	Experiment/Erhebung
FE....	Feier/Festveranstaltung
F....	Filmvorführung
GÜ....	Geländeübung
GK....	Grundkurs
HpS....	Hauptseminar
HS/B....	Hauptseminar/Blockveranstaltung
HS/Ü....	Hauptseminar/Übung
Inf....	Informationsveranstaltung
IHS/ Ü....	Interdisziplinäres Hauptseminar/Übung
KS....	Klausur
PR....	Klausur/Prüfung
K....	Kolloquium
KS....	Konferenz/Symposium
Ku....	Kurs
Ku....	Kurs
Lag....	Lagerung
LFP....	Lehrforschungsprojekt
Lek....	Lektürekurs

Abkürzungen für Veranstaltungen:

M....	Modul
MV....	Musikveranstaltung
OS....	Oberseminar
OnLS....	Online-Seminar
OnV....	Online-Vorlesung
P....	Praktikum
PrS....	Praktikum/Seminar
PM....	Praxismodul
Pr....	Probe
PJ....	Projekt
PPD....	Propädeutikum
PS....	Proseminar
QB....	Querschnittsbereich
RE....	Repetitorium
V/R....	Ringvorlesung
SU....	Schulung
S....	Seminar
S/E....	Seminar/Exkursion
S/Ü....	Seminar/Übung
SZ....	Servicezeit
SI....	Sitzung
SoSch....	Sommerschule
SO....	Sonstiges
SV....	Sonstige Veranstaltung
SK....	Sprachkurs
TG....	Tagung
TT....	Teleteaching
TN....	Treffen
T....	Tutorium
Tu....	Tutorium
Ü....	Übung
Ü/B....	Übung/Blockveranstaltung
Ü....	Übungen
Ü/L....	Übung/Interdisziplinär
ViKo....	Videokonferenz
V....	Vorlesung
V/K....	Vorlesung m. Kolloquium
V/P....	Vorlesung/Praktikum
V/S....	Vorlesung/Seminar
V/Ü....	Vorlesung/Übung

Abkürzungen für Veranstaltungen:

Vor....	Vortrag
VT....	Vortrag
WS....	Wahlseminar
WV....	Wahlvorlesung
We....	Weiterbildung
WOS....	Workshop
Wo....	Workshop
ZÜ....	Zeugnisübergabe

Sonstige Abkürzungen:

Anm.....	Anmerkung
ASQ....	Allgemeine Schlüsselqualifikationen
AT....	Altes Testament
E....	Essay
FSQ....	Fachspezifische Schlüsselqualifikationen
FSV....	Fakultät für Sozial- und Verhaltenswissenschaften
GK....	Grundkurs
IAW....	Institut für Altertumswissenschaften
LP....	Leistungspunkte
NT....	Neues Testament
SQ....	Schlüsselqualifikationen
SS....	Sommersemester
SSW....	Sommersemesterwochenstunden
TE....	Teilnahme
TP....	Thesenpublikation
ThULB....	Thüringer Universitäts- und Landesbibliothek
VVZ....	Vorlesungsverzeichnis
WS....	Wintersemester